

Herzlich Willkommen zur Bürgerversammlung



Today is
gonna be a
good day

Tagesordnung

- 1) Bericht des Bürgermeisters A-Z
- 2) Informationen zur Städtebauförderung, Barrierefreie Ortsmitte bzw. Dorferneuerung
- 3) Informationen zum Baugebiet „Schlossgrund“ und den Gewerbegebieten Fröhstockheim
- 4) Haushalt 2019 ff
- 5) Besondere Projekte & Maßnahmen
- 6) Wünsche & Anträge

1. Bericht des Bürgermeisters A – Z

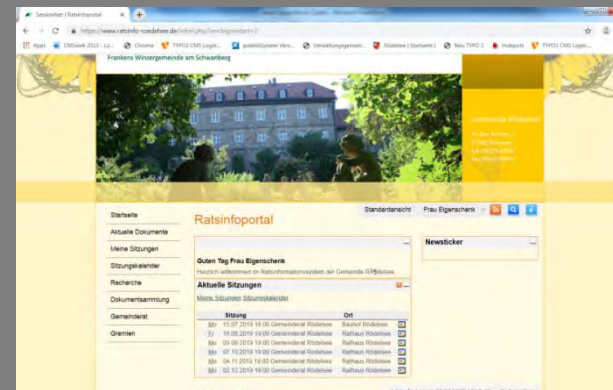
Arbeit im Gemeinderat Baugebiet Schlossgrund Baustatistik
Barrierefreie Ortsmitte Brücken Defibrillatoren Dorferneuerung
Dorfladen Einwohnerstatistik Ehrenamt Elektro-Tankstelle
Ferienbetreuung Finanzen Gehsteige Gerüchte
Gewerbegebiet Grünpflege Hunde-DNA ILE-Südost 7/22
Jüdischer Friedhof Jugend Kanalsanierung Kindergarten
Knettenbrech & Gurdulic Kommunale Verkehrsüberwachung
Landschaftssee Löwenhof Lärmschutzverordnung 2019
Märkte Musikalische Früherziehung (Förderung)
Presseberichte Schloss Crailsheim schnelles Internet
Schule Schwanberg Seilbahn Senioren Spielplätze
terroir f Tourismus Umwelt Verwaltungsgemeinschaft
Vorkaufsrecht

Arbeit im Gemeinderat

In 2018: 15 Gemeinderatssitzungen,
1 Rechnungsprüfungsausschusssitzung,
1 Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Ca. 230 Tagesordnungspunkte
Dauer gesamt: 37,53 Stunden

Thema: Digitalisierung



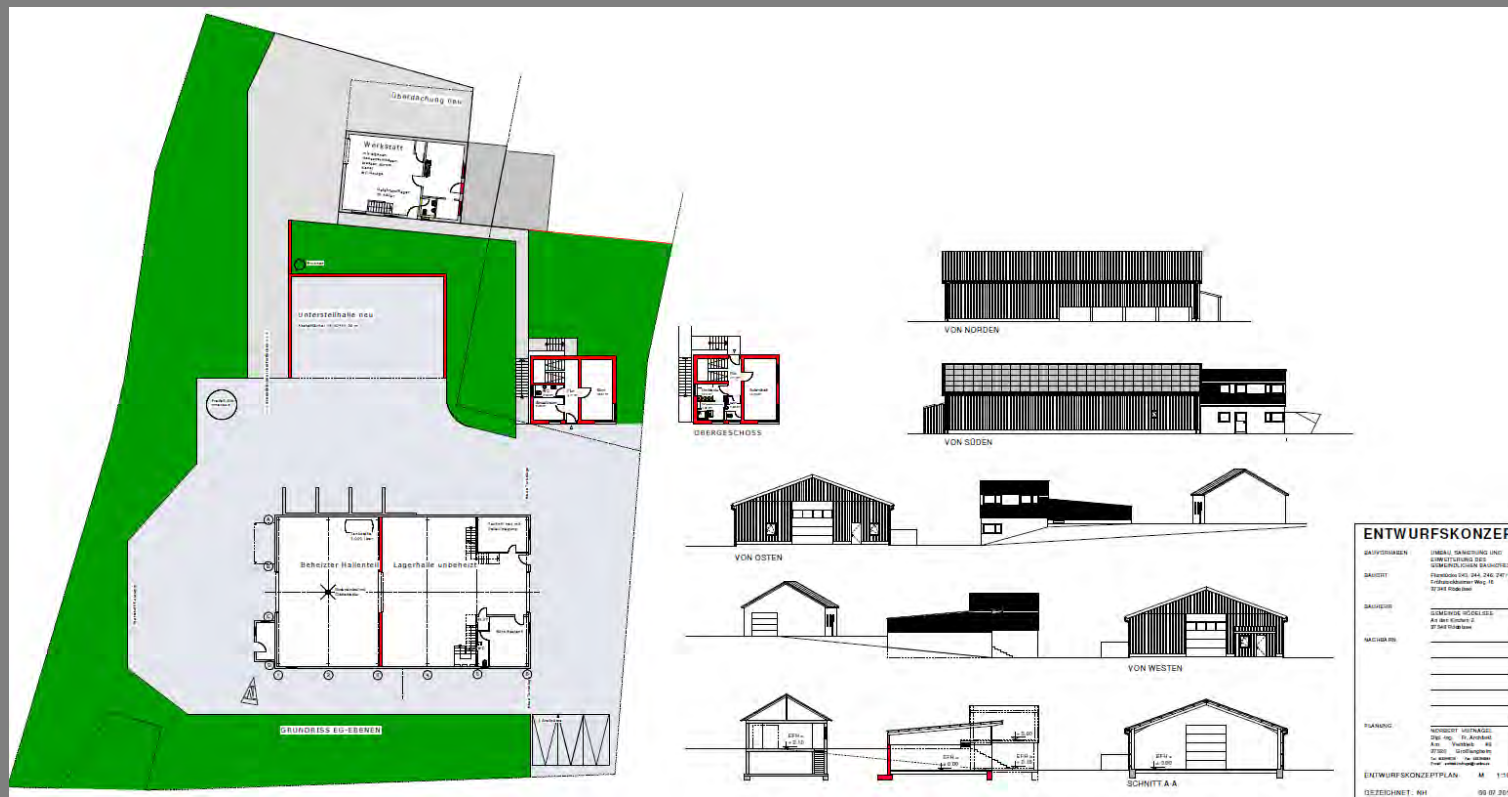
Einsparung Kopier- und Papierkosten im Durchschnitt pro Jahr
pro Sitzung: 187 € = ca. 3.000 € pro Jahr

Kosten: 25 € / Gemeinderat / Monat = 3.300 € pro Jahr

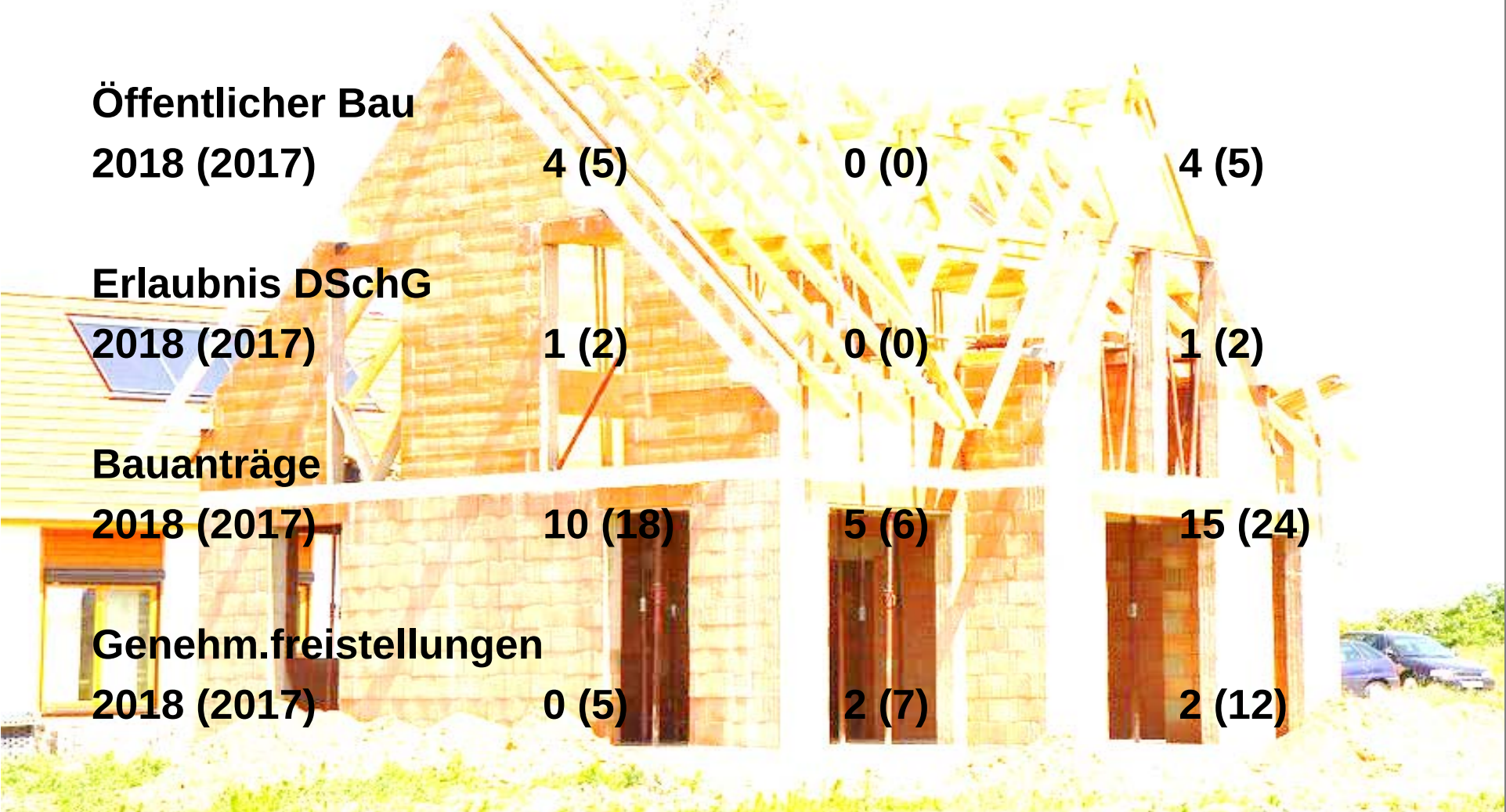
Bauhof

Investitionen

Ca. 60.000 € (LED-Beleuchtung, Aufsitz-Rasenmäher, Reparatur Fendt, Salzsilo, Werkstattausstattung)



Baustatistik



	Rödelsee	Fröhstockheim	Gesamt
Öffentlicher Bau			
2018 (2017)	4 (5)	0 (0)	4 (5)
Erlaubnis DSchG			
2018 (2017)	1 (2)	0 (0)	1 (2)
Bauanträge			
2018 (2017)	10 (18)	5 (6)	15 (24)
Genehm.freistellungen			
2018 (2017)	0 (5)	2 (7)	2 (12)

Brücken

Einfache Prüfung der Brücken nach DIN 1076

Vor Erstellung eines Sanierungskonzepts ist eine einfache Prüfung der Brücken durchzuführen. Diese wurde zu Kosten von 3.391,50 € brutto beauftragt.

2016: Brückenprüfung durch ALS Ingenieure GmbH 13.649,30 €

HH-Ansätze:

2019: 65.000 €

2020: 50.000 €

2021: 50.000 €

2022: 50.000 €



Defibrillatoren und Geschwindigkeitsmessgeräte





Dorfladen

Rückgabe des Ladengeschäfts wurde mit dem Insolvenzverwalter Dr. Didovic mit Vereinbarung geregelt.

Mietverhältnis zum 31.05.2019 einvernehmlich aufgehoben.

Rückstände: 9.079,73 €, stehen Warenwert, Mietkaution, Pauschale für Renovierung in Höhe von ca. 7.000 € entgegen.

Kosten Sanierung vor Übergabe ca. 8.000 € (Ständerwand und Anstrich Fa. Wandler, Elektrische Arbeiten Fa. Reichhard, Umstellung Kühlanlage Fa. Gross, Generalreinigung Fa. Rappelt, Fliesenarbeiten Fa. Renz, Reparatur Eingangstüre Fa. Kape, diverse Auslagen Einrichtungsgegenstände)

Neuer Mieter seit 01.07.2019: Wolfgang Reuchlein

Zuschuss monatl. 1.500 € zuzügl. 19 % MwSt = 1.785 € inkl. MwSt

Jahreszuschuss: 21.420 € inkl. MwSt

Pachteinnahmen 750 € zuzügl. 19 % MwSt =
892,50 € inkl. MwSt

Jahrespachteinnahmen: 10.710 € inkl. MwSt.

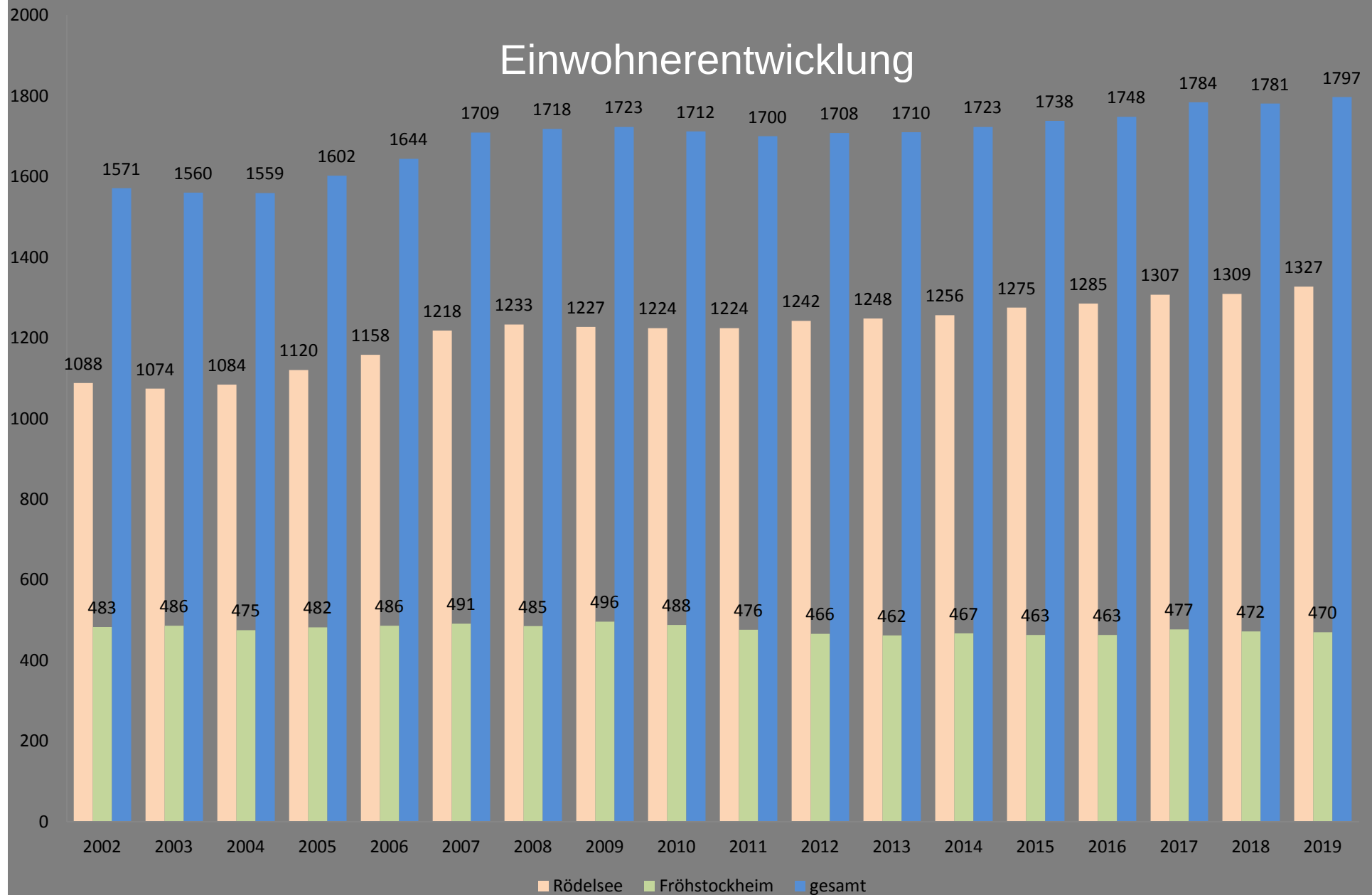
Saldo Gemeinde:

$21.420 \text{ €} - 10.710 \text{ €} = 10.710 \text{ € inkl. MwSt.}$



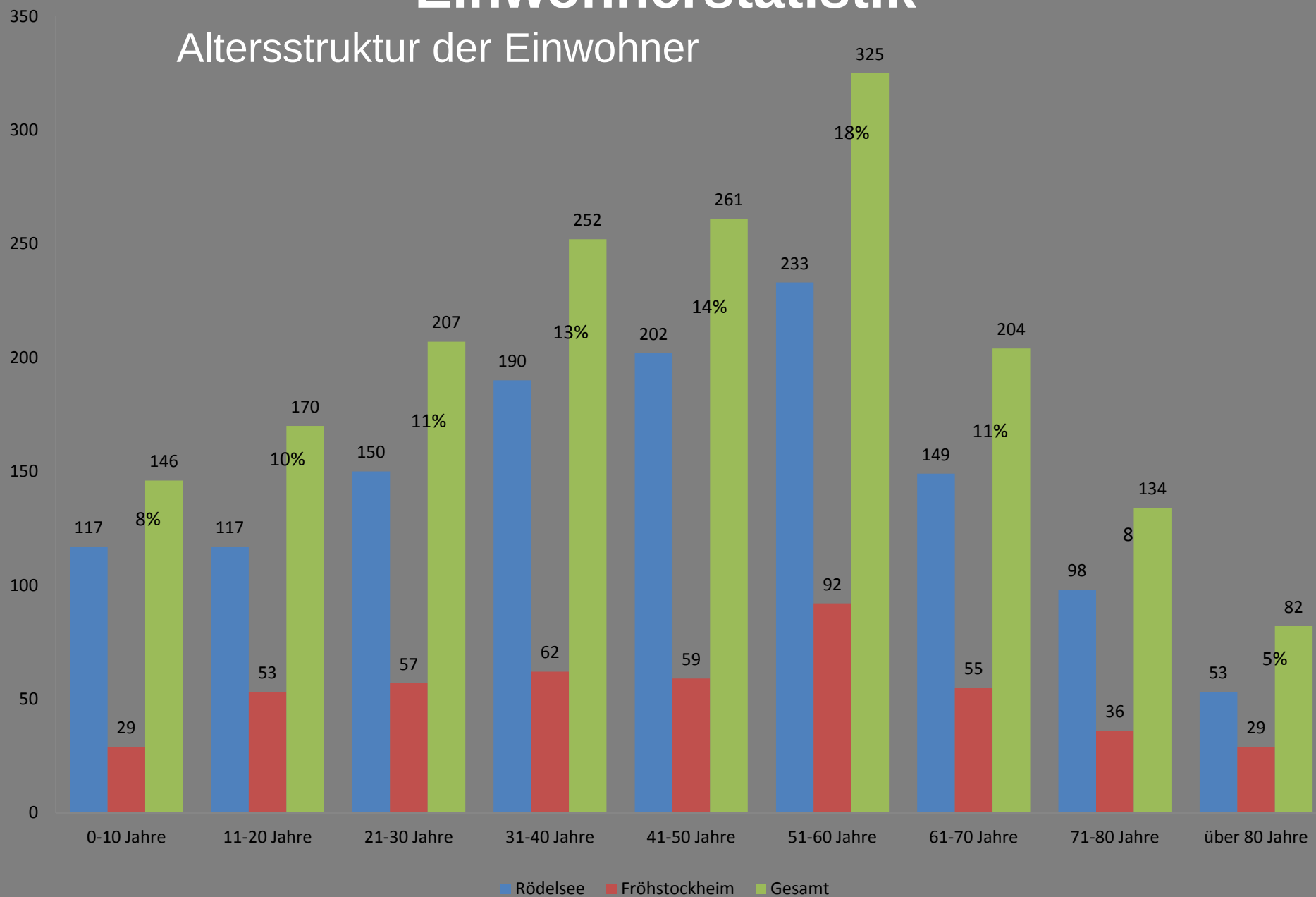
Einwohnerstatistik

Einwohnerentwicklung



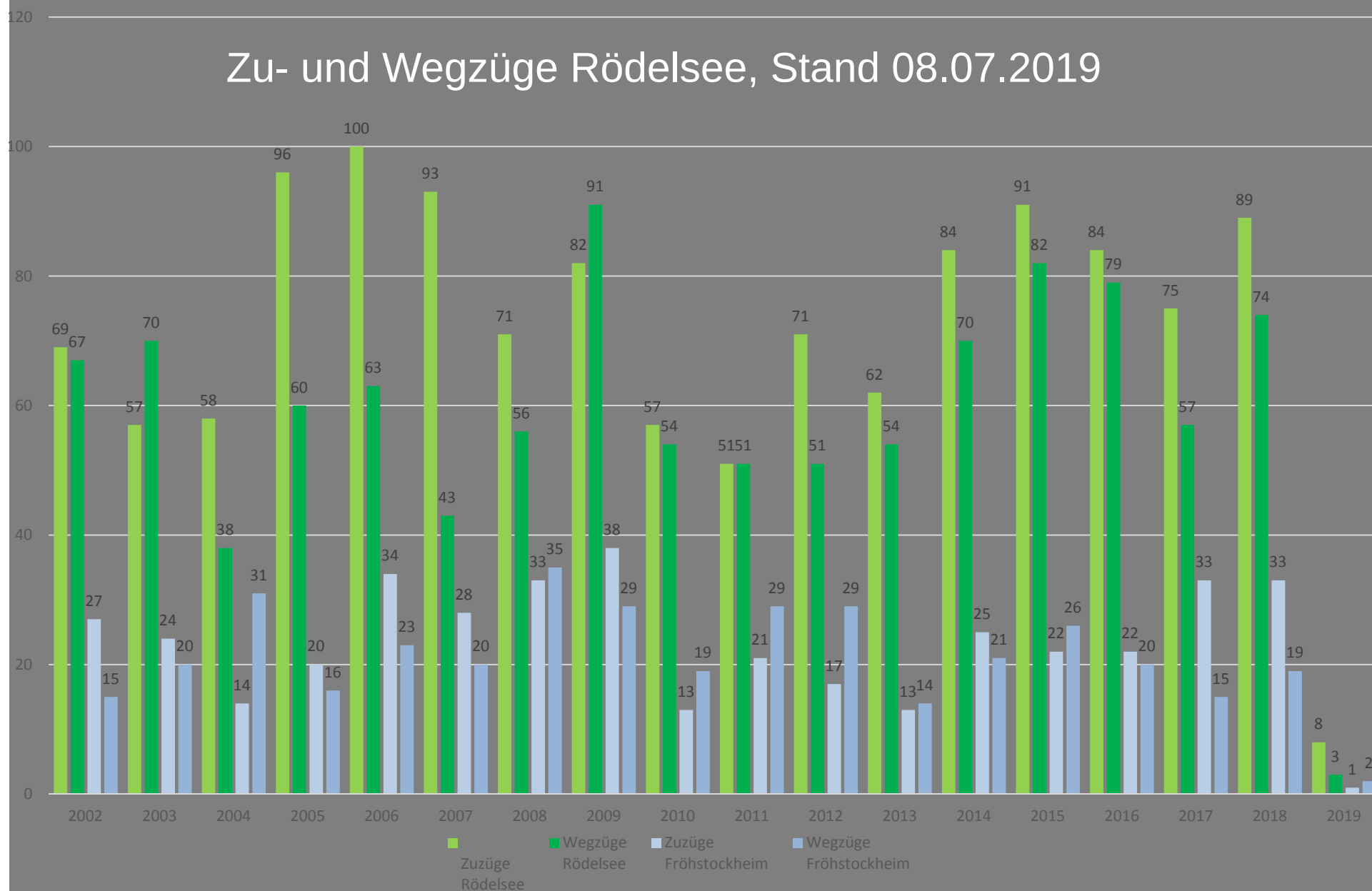
Einwohnerstatistik

Altersstruktur der Einwohner



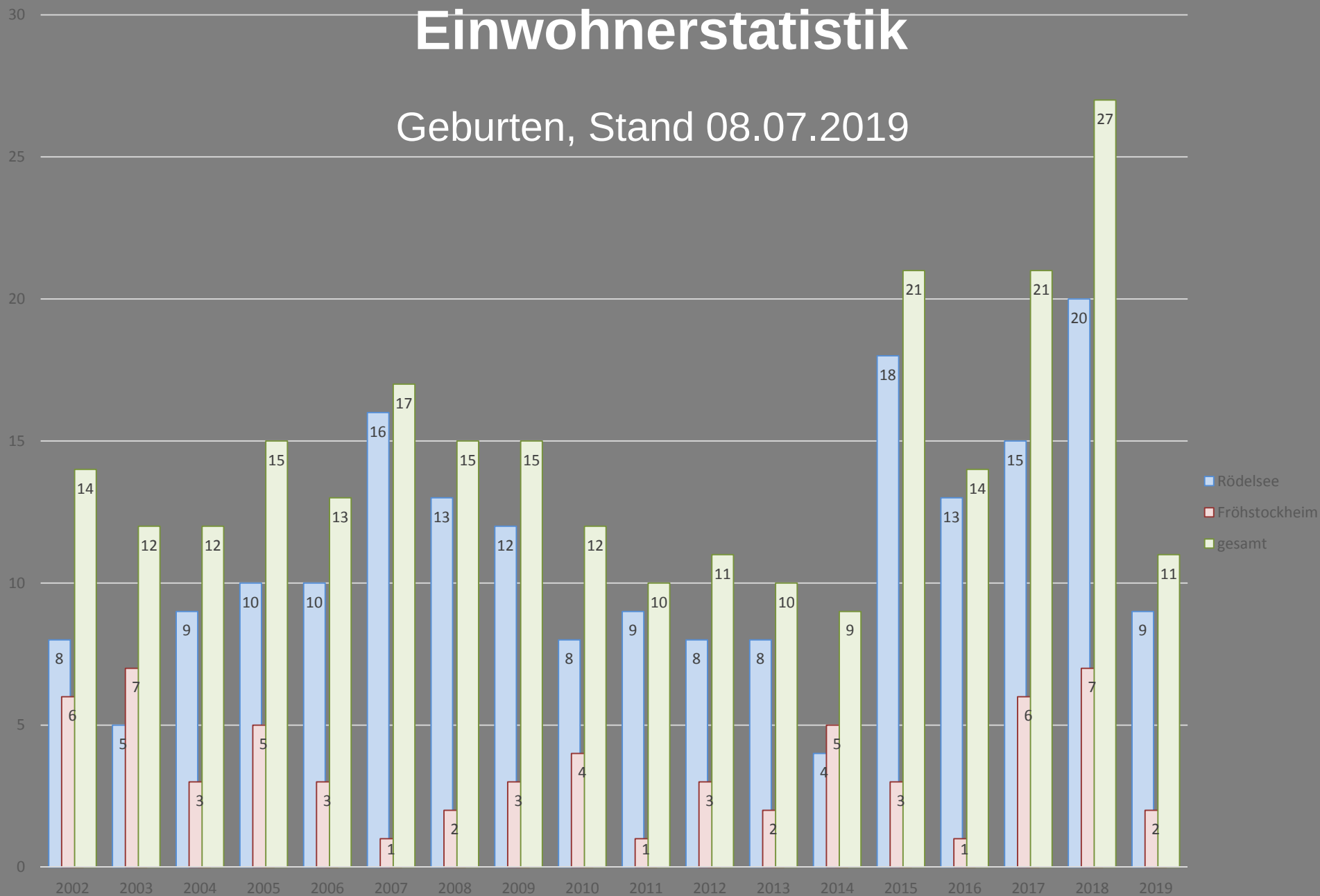
Einwohnerstatistik

Zu- und Wegzüge Rödelsee, Stand 08.07.2019



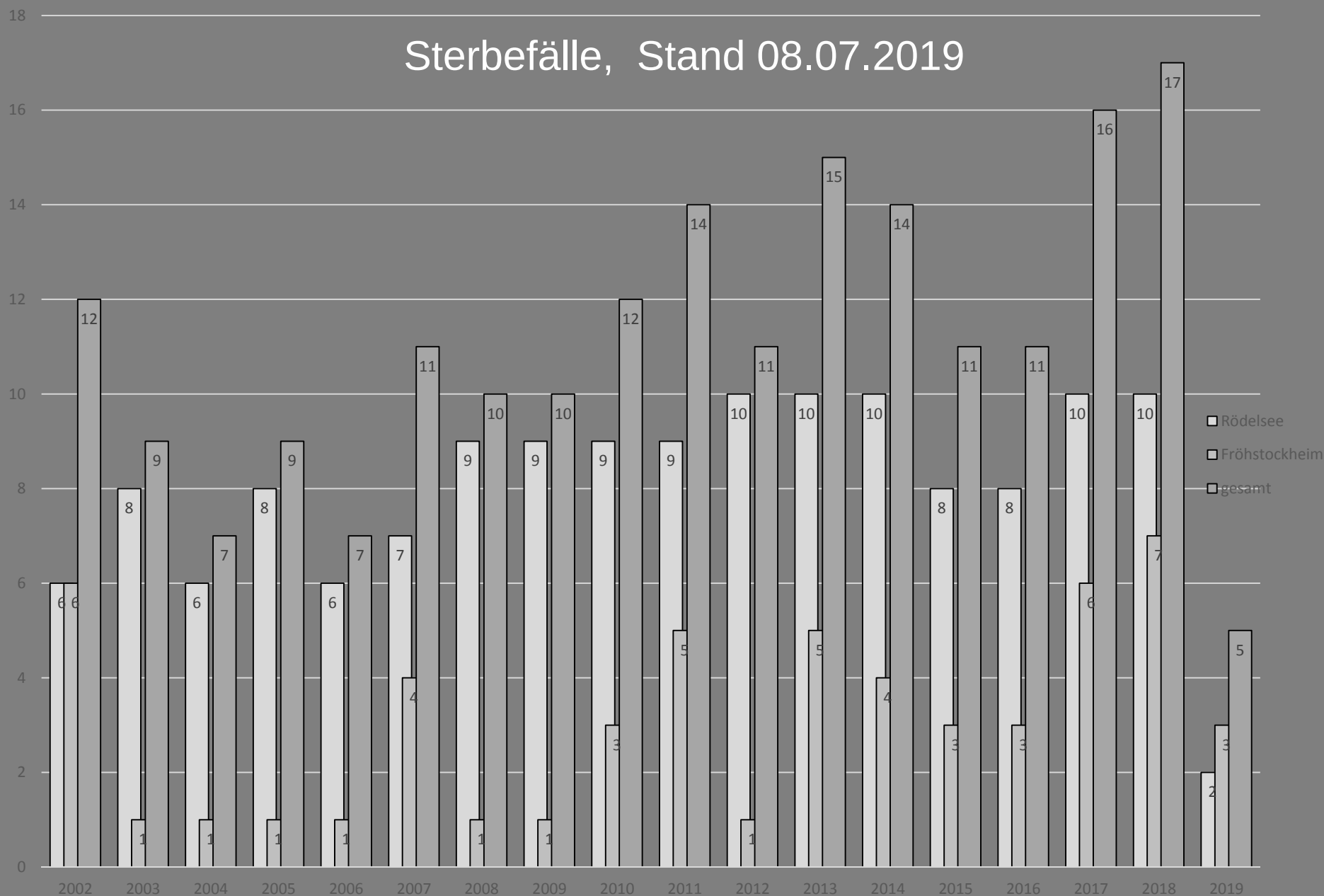
Einwohnerstatistik

Geburten, Stand 08.07.2019



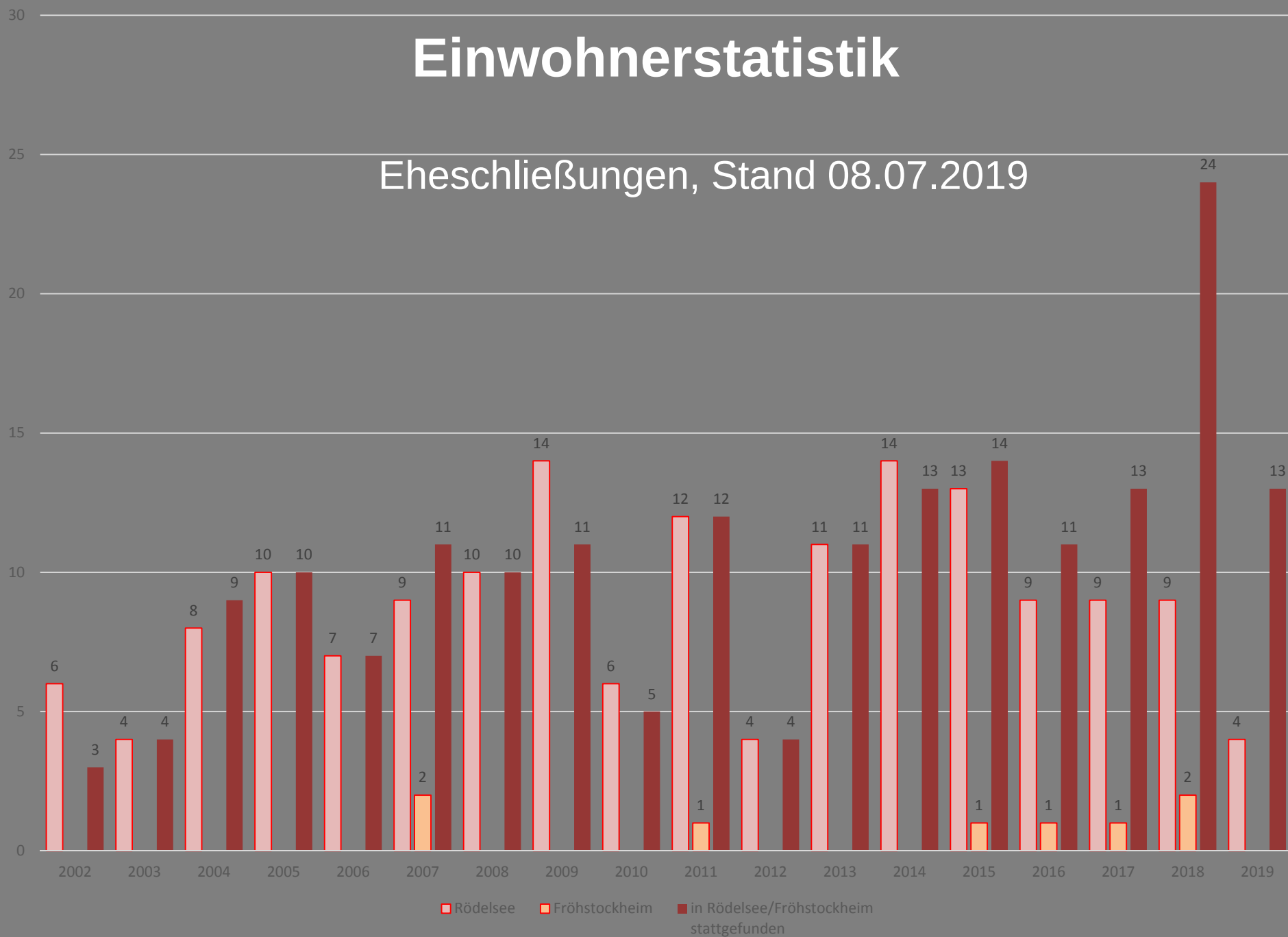
Einwohnerstatistik

Sterbefälle, Stand 08.07.2019



Einwohnerstatistik

Eheschließungen, Stand 08.07.2019



Ehrenamt



Elektro-Tankstelle



Familienunterstützung



Ferienbetreuung in Iphofen

Musikalische Früherziehung (Förderung)

2014:	424,70 € (5 Kinder)
2015:	2.300,00 € (11 Kinder)
2016:	2.424,68 € (21 Kinder)
2017:	2.575,00 € (19 Kinder)
2018:	3.105,00 € (22 Kinder)

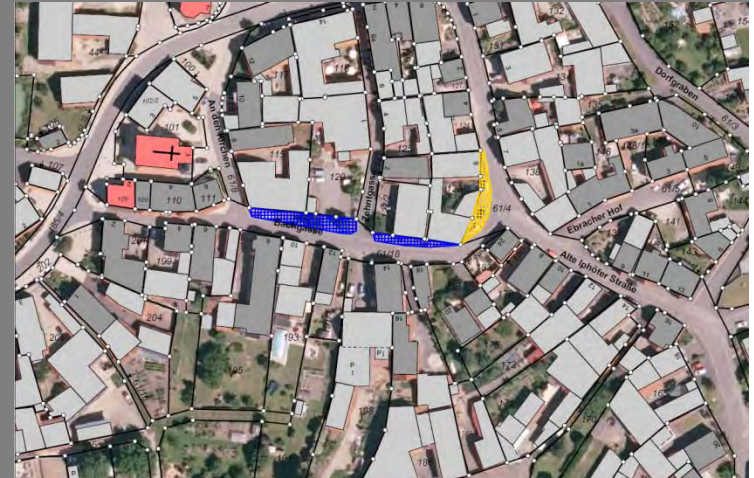


Gehsteige

Sanierung 2018: Alte Iphöfer Straße – Dorfgraben Kosten 24.049,90 €

Sanierung 2019 (gelb): Alte Iphöfer Straße
zur Bachgasse Kosten ca. 23.155,97 €

Sanierung 2020 (blau): Bachgasse
Kosten ca. 20.762,05 €



Gerüchte

Bereits in der besonderen Bürgerversammlung vom 01.02.2019 wurde umfassend die Thematik der Gerüchte beleuchtet:

u.a. Verschuldung der Gemeinde, Rechtsstreit Baugebiet Schloßberg, Barrierefreie Ortsmitte, Stimmungen im Gemeinderat, Genehmigung von Bauvorhaben incl. Denkmalschutz, Baugebiet Schlossgrund, Nachrücker, Verschwendung von Steuergeldern, Heiße Luft, Jugendarbeit, Spinnereien, Grunderwerb Mainbernheimer Str., Wertminderung durch Umgehungsstraße Fröhstockheim

Grünpflege



Hunde-DNA



Bild INFO ZU BILDPLUS WETTER 7°C ERFAHRT PAPERS KONTAKT BILD SHOP COMMUNITY LOGIN

BILDplus NEWS POLITIK GELD UNTERHALTUNG SPORT BUNDESLIGA LIFESTYLE RATGEBER REISE AUTO DIGITAL SPIELE REGIO VIDEO

14.03.2018 - 05:00 Uhr HOME REGIONAL MÜNCHEN ARTIKEL MÜNCHEN LIPPEDECKEL IN BAYERN POLITIK SPORT ZU VIEL HAUFEN! HUNDEN SOLLTEN DNA-PROBEN ABGEBEN

GEMEINDE IN BAYERN MACHT ERNST

Zu viele Haufen! Hunde sollen DNA-Proben abgeben!



Wie bei der Polizei soll es eine Art DNA-Datenbank aller in Rödelsee gemeldeten Hunde geben. Registriert wird der Vierbeiner über einen Abstrich im Maul. Dieses DNA-Profil wird später mit einer Probe des Hundehaufens verglichen.
Foto: petrum allanca / Blickwinkel/W

Teilen Twittern G+ A

14.03.2018 - 18:12 Uhr

München – Da die Herrchen die Hundehaufen auf den Gehwegen nicht artig wegmachen, hat Bürgermeister Burkhardt Klein (SPD, CSU) aus dem bayerischen Rödelsee jetzt genug! Er will zukünftig in seiner Gemeinde mit DNA-Proben von Hunden herausbekommen, welcher Vierbeiner möglicherweise einen Haufen hinterlassen hat.

Das berichtet der Radiosender Antenne Bayern



ILE Südost 7/22



Ausgaben 2018: 93.266,49 €
 Ausgaben 2019 bisher: 24.668,33 €
 Eigenanteil Gde 2018: 2.693,97 €

DIE KITZINGER

Dienstag, 11. Juli 2017 DIE NUMMER 1 IN KITZINGEN 188. JAHRGANG, NR. 157, PREIS: 1,60 €

Im Blickpunkt

W-FBW: Schlusspunkt unter Causa Wallrapp
 Nach dem Paukenschlag vor zwei Monaten scheint bei der W-FBW-Gruppierung wieder Ruhe eingekehrt zu sein. Bei den Wahlen des Ortsverbands Kitzingen wurde ein neuer Vorstand ernannt. — Seite 3

Anja Weisgerber auf allen Kanälen
 Wie man zur Politik der CDU steht – eines muss man Anja Weisgerber lassen. Die Bundestagsabgeordnete hängt sich ein und ist überall anzutreffen – auch im Digitalen. — Seite 7

Gewappnet für den wilden Stummie
 Für das Gedrüll und Gelöse bei den Florian-Geyer-Spielen müssen Pferd und Reiter gut vorbereitet sein. Und dafür müssen Mensch und Tier intensiv miteinander trainieren. — Seite 14

Teil der Brücke wurde gesperrt
 Kein Zug, kein Schiff, kein Paddler und kein Auto dürfen im Moment der Sperrung der Brücke fahren. Die nahen Verkehrswege machten die Aktion in Gemeinden zu einem heißen Unterfangen. — Franken & Bayern

Patrick Karl landet in Erfurt auf dem fünften Platz
 Aufgrund einer Verletzung konnte der Ochsentriller leichtfertig in diesem Jahr nicht normal trainieren. Insofern kann er mit seinem Abschneiden bei der...

Am Rande
Gemeinsam in die Zukunft

Von unserer Redaktionsmitglied DANIELA RÖLLINGER

Die etwas Älteren unter uns werden sich erinnern: Es ist noch gar nicht lange her, da gab es an so manchem Ratschitz hitzige Diskussionen, wenn der eine oder andere etwas bekam, der andere aber nicht. Rathausanweisung, Spielplatz, neue Wege, sonstige Ausstattungen – da wurde gerungen und debattiert, gemotzt und dagegen gestimmt. Innerhalb der eigenen Untergemeinde: Alte Gassen, teils aus der Zeit vor der Gebietsreform, schienen unüberwindlich. Auch die Nachbarorte wurden kritisch beäugt. Man meinte, aus Kirchturnenden das Beste für seinen Ort zu erschöpfen. Dann dieser Ansatz nicht zureichend ist, haben die meisten inzwischen gelernt. Weil die Herausforderungen sehr viel größer sind als man damals gedacht hat. Heute ist klar: Man kann nischig auf den großen Arbeitgeber im Nachbarort, auf das Schwimmbad oder die Bibliothek flicken. Oder man kann sich dessen bewusst sein, dass die Menschen auch fünf Kilometer weiter von diesen Einrichtungen profitieren. Man kann sich einem Schulverband anschließen. Oder die eigene Schule in drei Jahren zusammenfassen. Doch es geht nicht nur um Einzelprojekte, die Herausforderungen unserer Zeit sind umfassender. Es geht um die Entwicklung der Landschaft, um Energie, Verkehr und Tourismus, um Freizeit, Naturerfahrung und andere mehr. Es geht um Schlagworte wie Strukturwandel.

13 000 Mann im Team
 Probleme gemeinsam angehen: Claudia Hebert managt die Kommunale Allianz 7/22

Mittwoch, 6. Dezember 2017 – Nr. 280

LOKALES

KIT - Seite 28

Der holprige Weg zum Acker

Viele landwirtschaftliche Wege sind den heutigen Anforderungen nicht mehr gewachsen

MARKT EISENHEIM/MARTINSHEIM
 Rote, Leichte, kleine und große Traktoren, Geländewagen, die Harbenaussparung, die bei Markt Eisenheim die Felder mit einem effizienteren Zustand. Vier Traktoren auch heute sind den Anforderungen der modernen Landwirtschaft gewachsen. Im Zuge des Projektes „Kommunale Allianz 7/22 Südost“ soll sich die lokale, Gemeindeförderung schon Gutes tun, Probleme wie überholte Landwege ausfinden und sich für die Zukunft zu rüsten. Die Kommunale Allianz 7/22 Südost, Gemeindeförderung, Markt Eisenheim, Martinsheim, Rödelsheim, Seinsheim und Willmsheim versprechen haben. Ziel ist es, die landwirtschaftlichen Wege zu verbessern und den technischen Anforderungen anzupassen. Vorhanden sind gemauerte, unbefestigte, die Planung liegt nicht an der Gemeinde, sondern ist ein Ziel der Zukunft für den Bau der Wege.

Interkommunales Wegenetz
 Die holprige Piste nahe Markt Eisenheim wird sich mit der Landwehr von Willmsheim verbinden.

Bei der Zuckererntezeit und tatsächlich direkt neben dem deutschen Weg stehen sie und müssen nicht auch abgelehnt werden. Auf vielen anderen Wegen können die Landwirte lange keine fahren, weil die Befestigung durch die schweren Fahrzeuge beschädigt wird. Die Kommunale Allianz 7/22 ist sehr wichtig, weil aber auch, dass keine auf Gemeindeebene relevanten. Das Konzept der Kommunale Allianz 7/22 Südost ist ein Projekt, das die Gemeinden Eisenheim, Martinsheim, Rödelsheim, Seinsheim und Willmsheim zusammenfasst. Auch das Terrain der großen Maschinen und nachfolgenden Traktoren Kopf- und Fußwege. Es ist wichtig, wenn die Befestigung durch die schweren Fahrzeuge beschädigt wird. Die Kommunale Allianz 7/22 ist sehr wichtig, weil aber auch, dass keine auf Gemeindeebene relevanten. Das Konzept der Kommunale Allianz 7/22 Südost ist ein Projekt, das die Gemeinden Eisenheim, Martinsheim, Rödelsheim, Seinsheim und Willmsheim zusammenfasst.



Jugend



Kanalsanierung



Baumaßnahmen im Rahmen der Kanalsanierungen:

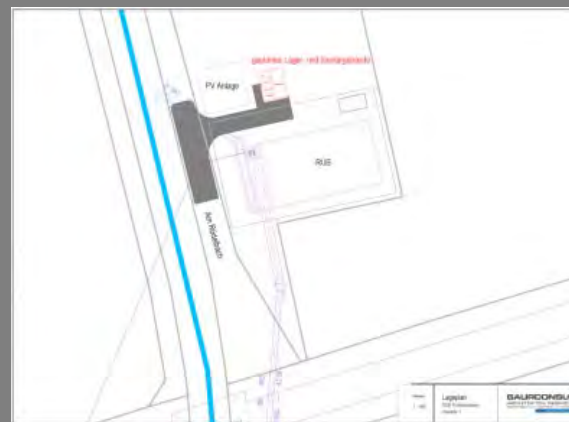
2015: 59.950,42 €, 2016: 45.950,86 €, 2017: 191.725,16 €

2018: 71.175,33 €, 2019: 284,22 €

Zuschüsse an Stadt Kitzingen für Verbesserungsmaßnahmen
Kläranlage

2015: 138.655,18 €, 2016: ./., 2017: 134.285,04 €,

2018: ./., 2019: 28.775,27 €



Kommunale Verkehrsüberwachung „KVÜ“

Überwachung seit Ende April, derzeit noch kostenfreie Verwarnung bei folgenden Verstößen:

-Halten und Parken:

im (eingeschränkten)Halteverbot

im Bereich einer Grundstücksein- bzw. ausfahrt

auf dem Gehweg oder vor einer Bordsteinabsenkung

-Sichtbehinderung durch falsch parkende Fahrzeuge (Kreuzungen, scharfe Kurven)

-nicht platzsparendes Parken

-Überwachung der Kurzzeitparkplätze



Während des Weinfestes wurden 124 Verwarnungen ausgestellt.

Bisherige Kosten:

Mitarbeiterin: 283,22 €

EDV-Programm: 92,82 €

Löwenhof

Rückstellung seit 2018: 15.000 € jährlich für
Sanierungsmaßnahmen

Ausgaben 2018: 64.673,60 € inkl. MwSt

Beschaffung von 25 Tischen 2019: 4.609,11 inkl. MwSt

Polsterreinigung Stühle 2019: 957,95 € inkl. MwSt

Neue Beschallungsanlage: 14.163,31 € inkl. MwSt



Lärmschutzverordnung 2019



Presseberichte

Bürger können sich wieder im Dorfladen versorgen
Besserer Blick für Autofahrer von der Mainbernheimer Straße auf die Umgehungsstraße

Bunte Luftballons zum Jubiläum

Luftballons, Musik und gute Stimmung: Das Rödelseer Weinfest startete fröhlich in die Jubiläumsfeier und macht Party bis Montagabend.

Auf den Spuren jüdischen Lebens
Das „Netzwerk Jüdischer Friedhof Rödelsee“ will 18 Orte im Landkreis mit dem Denkmal verbinden

Der Kindergarten ist voll belegt

Aus dem Gemeinderat Rödelsee: Für das neue Baugebiet Schlossgrund sind die ersten Baugenehmigungen erteilt worden

Schloss Crailsheim/GWF



Schnelles Internet

Ab 2021 erwägt die Telekom eigenwirtschaftlichen Ausbau gemäß der Zukunftsoffensive Gigabit-Deutschland; Grundversorgung mind. 30 Mbit; Glasfaseranschlüsse Gewerbegebiete, flächendeckendes 5G-Rollout, Ende 2025: gigabitfähige konvergente Infrastruktur. Ein Eigenausbau durch die Gemeinde ist nicht wirtschaftlich (Gesamtkosten ca. 2 Mio EUR).

Ausbau Internet bisher in 3 Stufen und Förderprogrammen:

Gesamtkosten	515.261,00 €
./.. Förderung	407.209,00 €
./.. Startgeld Netz	5.000,00 €
./.. Ausbau EB Aussiedlerhof (bereits eingegangen)	1.375,00 €
./.. Ausbau EB Schwanberg	22.000,00 €
(CCR 11.000 € bezahlt, GZ noch ausstehend)	

Eigenbeteiligung der Gemeinde: 79.677,00 €

Versorgung 4 >1000 Mbit/s, 148 x > 100 Mbit/s, 181 x 10-100 Mbit/s, 246 x 30 – 50 Mbit/s, 13 x < 30 Mbit/s, 39 x ohne Angaben

Schule



Seilbahn



Senioren



Spielplätze



Tourismus

Franken Tourismus Netzwerk ausbauen
Betriebsvorstellung fortführen und mit deren
Wünsche und Ideen arbeiten
Führungen ausbauen und transparenter machen
Beschilderung umsetzen
Terroir f in den Fokus bringen, Prospekt dazu
Facebook und Instagram Account bespielen
Professionelle Bilder vom Ort (Budget)



Einnahmen 4.401,46 € (hauptsächlich
Mitgliedsbeiträge)

Ausgaben 26.187,28 €, davon:

Personal 6.791,26 €, Zweckausstattung (Fahnen, EDV u.a.) 5.788,99 €, Geschäftsausgaben
(Büromaterial, Porto) 450,31 €, Anhänger Pavillon 129,40 €, Öffentlichkeitsarbeit (Touristikrat)
11.811,14 €, Mitgliedsbeiträge (Tourismusverband u.a.) 1.216,18 €

Belastung der Gemeinde ca. 22.000 € pro Jahr

Gemeinsam

~~Alleine~~

Vorkaufsrecht

Kosten:

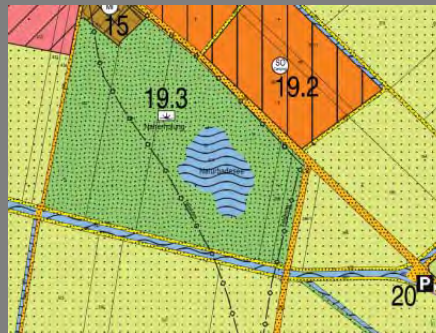
Schwanberg, Bürgerholz ca. 10.000,00 €

Mainbernheimer Straße 3.500,00 €

Acker / Landschaftssee 32.500,00 €

Grundstück Fröhstockheim 6.180,00 €

Gesamt: 59.655,62 €



2. Informationen zur Städtebauförderung, Barrierefreien Ortsmitte bzw. Dorferneuerung

Abrechnung Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm

Die Abrechnung im Zeitraum 2004 bis 2010 wurde mit Schreiben vom 05.12.2018 vorgelegt.

Bei Gesamtkosten in Höhe von 2.486.300 € wurden förderfähige Kosten in Höhe von 1.115.200 € nachgewiesen.

Die Förderung betrug 670.200 €

Ergebnis seit 1998:

Kosten: 5.335.992 €

Förderung 1.314.544 €

Anliegerbeiträge 200.000 €

Eigenanteil Gemeinde 3.821.448 €

- (A) Hauptkategorie Kebab- und Schwabauß BA
- (B) Hauptkategorie des Schächels
- (C) Modernisierung des Evangelischen Gemeindeforum
- (D) Generalsanierung des katholischen Pfarrhauses
- (E) Dachstuhl/Unter den Linden
- (F) Hauptkategorie Platz am Kühlenbühlstrassen
- (H) Hauptkategorie mit verschiedenen Umgebungen
- (I) Hauptkategorie
- (J) Hauptkategorie des Schwabens und Umgebung der Cuckoostraße
- Förderung 2015



Datum: 31. Dezember 2015

Gemeinde Rödelsee
Sanierung

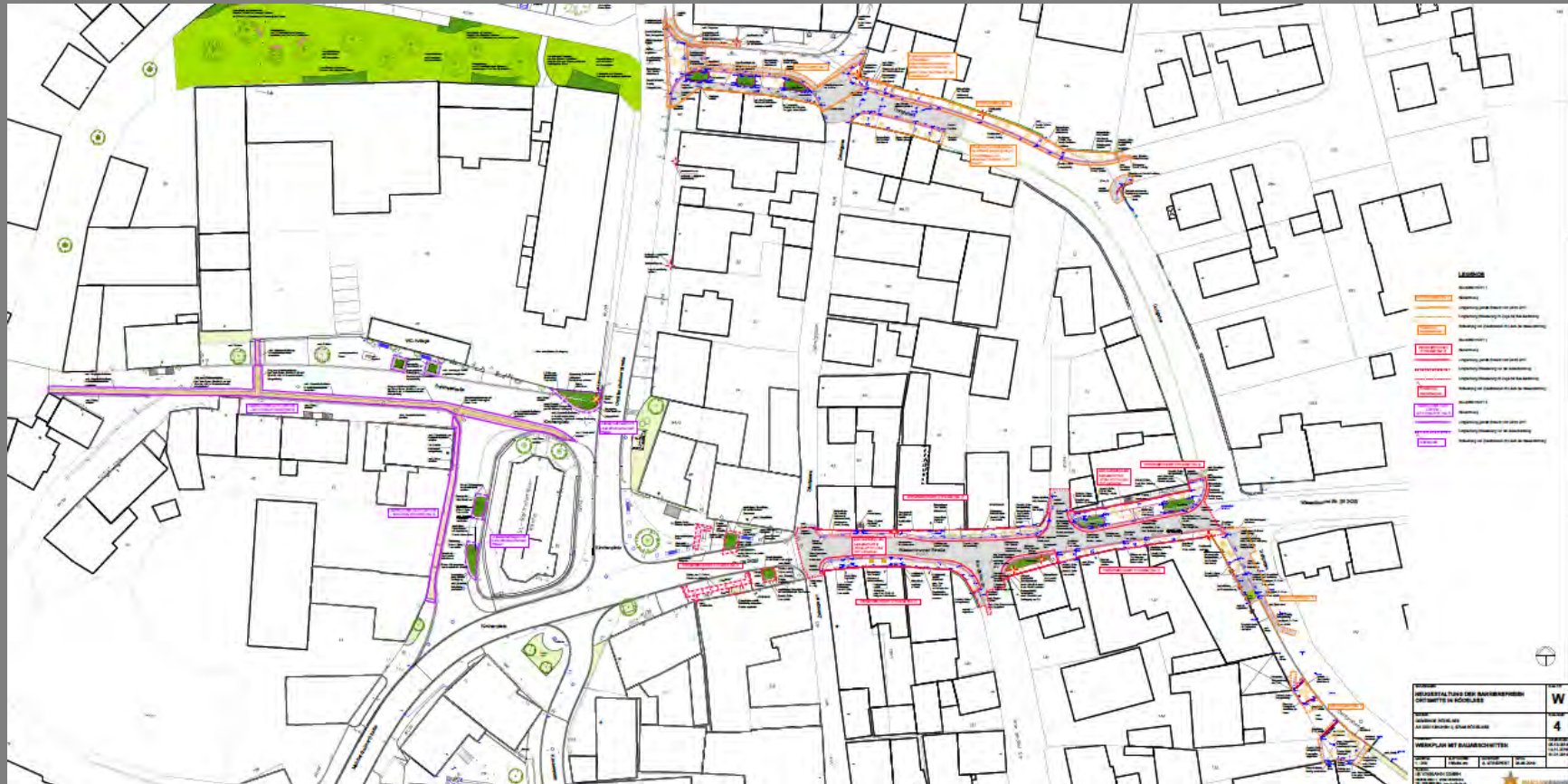
nach dem
Bayrischen Städtebauförderungsprogramm

Dokumentation der
Städtebauförderungsmaßnahmen
2003-2015

- rot: nicht förderfähige Maßnahmen
- blau: Baurehabilitation/Stilllegung
- grün: Förderung durch kommunales Förderprogramm
- Sanierungsgebiet nach § 142 (3) BauZG

Private Maßnahmen nach kommunalem Förderprogramm
entsprechend dem kommunalen Förderprogramm

Barrierefreie Ortsmitte



Gesamtkosten:	622.348 €
Zuschuss (ELER):	100.146 €
Eigenanteil Gemeinde:	522.202 €
Straßenbaupauschale wurde beantragt.	







Dorferneuerung Fröhstockheim

Sofortmaßnahmen in (2009 – 2012)

Gesamtkosten: 488.994,45 €

Förderung: 216.914,02 €

Eigenanteil der Gemeinde 272.080,43 €

& Umfassende
Dorferneuerung (2020 ff.)



Dorferneuerung Fröhstockheim



Chronologie

01.07.1984	Umstufung ehem. Kreisstraße zu Ortsstraße	02.08.2011	Infoveranstaltung ALE
16.09.2005	Antrag auf Durchführung Dorferneuerung	16.08.2011	Arbeitskreissitzung
23.10.2007	Arbeitskreissitzung	16.11.2011	Sachbericht zur Dorferneuerung
26.02.2008	Arbeitskreissitzung	29.03.2012	Anordnung des Verfahrens
07.04.2008	Info GR	07.05.2012	Info GR
20.05.2008	Exkursion zur Freiflächengestaltung	22.05.2012	Arbeitskreissitzung
08.08.2008	Bescheid ALE zur Durchführung der Vorabmaßnahmen	11.06.2012	Info GR
22.09.2008	Info GR	10.07.2012	Info GR
26.-30.09.2008	Grundseminar Dorferneuerung in Klosterlangheim	26.11.2012	Wahl Vorstandschaft Dorferneuerung
28.10.2008	Bürgerversammlung zur Info aus dem Grundseminar	29.01.2013	Vorstandssitzung
18.11.2008	Arbeitskreissitzung	26.02.2013	Vorstandssitzung
09.12.2008	Arbeitskreissitzung	15.06.2013	Vorstandssitzung – Besprechungsprotokoll Röschert
07.03.2009	Exkursion zur Freiflächengestaltung	05.08.2013	GR Vereinbarung mit TG
09.03.2009	Arbeitskreissitzung	11.09.2013	Objektplanungsvertrag Büro Röschert (LPh 3)
16.03.2009	Arbeitskreissitzung	03.02.2014	Info GR
20.03.2009	Info GR	04.03.2014	Baugrundgutachten
01.04.2009	Arbeitskreissitzung	08.04.2014	Vorstandssitzung
18.04.2009	Dorfspaziergang	05.05.2014	Info GR
23.04.2009	Arbeitskreissitzung	12.05.2014	Vorstandssitzung
27.04.2009	Arbeitskreissitzung	Mai 2014	Vorentwurf Planung Röschert
12.05.2009	Arbeitskreissitzung	02.06.2014	Info GR
Mai-Nov 2009	Erarbeitung ortsräumliche Planung durch Büro Konrad und Burger sowie Grünplanung durch arc.grün	Juni 2014	Planvarianten (Röschert)
10.06.2009	Bürgerversammlung	03.11.2014	Info GR
August 2009	Denkmalpflegerischer Erhebungsbogen	01.12.2014	Info GR
12.10.2009	Info GR	02.02.2015	Info GR
22.10.2009	Arbeitskreissitzung	02.03.2015	Zusatzvereinbarung für: Platz Raiffeisenscheune, Parkplatz Friedhof, Geh- und Radweg Bolzplatz, Lückenschluss Geh- und Radweg KT
27.10.2010	Gestaltungshinweise priv. Maßnahmen	13.04.2015	Info GR über Zusatzvereinbarung 2.3.15 zum Objektplanungsvertrag
09.11.2009	Stand Vorbereitungsplanung; Gestaltungshinweise priv. Maßnahmen	29.01.2016	Erläuterungsbericht mit Kostenermittlung (2,31 Mio)
17.11.2009	Arbeitskreissitzung	Feb 2016	Bauentwurf Hauptstraße, Radweg, Infopoint
07.07.2010	ALE Festlegung Förderhöchstgrenze; Planetnwurf arc.grün	07.03.2016	Info GR
12.07.2010	Info GR	16.03.2016	Protokoll Büro Röschert wg. Gestaltung, Ausführung, Förderung
09.08.2010	Info GR	04.04.2016	GR wg Umgestaltung Bolzplatz
07.09.2010	Arbeitskreissitzung	05.07.2016	Vorstandssitzung
29.09.2010	Bespr. Bgm mit ALE	09.12.2016	LRA an ALE wg Anhörung Plan Friedhof
15.11.2010	Info GR	09.01.2017	Info GR
27.10.2010	Stand Vorbereitungsplanung	12.01.2017	Stellungnahme LRA
22.11.2010	Arbeitskreissitzung	16.01.2017	Anhörungstermin – Auswertung Stellungnahmen
24.01.2011	Arbeitskreissitzung	06.02.2017	Info GR
07.02.2011	Info GR	12.04.2017	Vorstandssitzung
01.03.2011	Arbeitskreissitzung	08.05.2017	GR nö Grundstücksverhandlungen, Info GR
14.04.2011	Arbeitskreissitzung	26.05.2017	Überarbeitung Planunterlagen wg Grundstücksgeschäften – Vesand an ALE
27.06.2011	Arbeitskreissitzung	31.05.2017	LRA an ALE wg Anhörung – Vervollständigung Akten
02.08.2011	Infoveranstaltung ALE	12.06.2017	Info GR
16.08.2011	Arbeitskreissitzung	08.11.2017	Fördergespräch im ALE – 1,4 Mio gesamt
16.11.2011	Sachbericht zur Dorferneuerung	04.12.2017	Info GR
29.03.2012	Anordnung des Verfahrens	11.12.2017	Vorstandssitzung
10.06.2009	Bürgerversammlung	22.12.2017	Bauerlaubnis
August 2009	Denkmalpflegerischer Erhebungsbogen	08.01.2018	Info GR
12.10.2009	Info GR	05.02.2018	Info GR
22.10.2009	Arbeitskreissitzung	05.03.2018	Info GR Fördersumme
27.10.2010	Gestaltungshinweise priv. Maßnahmen	10.06.2018	Plangenehmigung Ausbau Nr. 1 (Hauptstraße mit Geh- und Radweg und Grüngestaltung Randbereiche)
09.11.2009	Stand Vorbereitungsplanung; Gestaltungshinweise priv. Maßnahmen	09.07.2018	Info GR über Plangenehmigung und Kostenvereinbarung gemeinschaftlicher und öffentlicher Anlagen
17.11.2009	Arbeitskreissitzung	17.07.2018	Sitzung TG – Planungsauftrag Röschert
07.07.2010	ALE Festlegung Förderhöchstgrenze; Planetnwurf arc.grün	06.08.2018	Schreiben an ALE wg. Höherer Förderung für entgangenen Straßenausbaubeitrag
12.07.2010	Info GR	10.09.2018	Info GR – Ausweitung der Baumaßnahme und Kostenvereinbarung
09.08.2010	Info GR	17.09.2018	Sitzung TG
07.09.2010	Arbeitskreissitzung	24.09.2018	Glasfaser – Leerrohre in Straße
29.09.2010	Bespr. Bgm mit ALE	01.10.2018	Info GR über Sitzungsprotokoll TG
15.11.2010	Info GR	05.11.2018	Unterzeichnung Vereinbarung zur Ausführung gemeinschaftlicher und öffentlicher Anlagen über 1.083.20
27.10.2010	Stand Vorbereitungsplanung	16.01.2019	Info GR über anstehende Wahl des Vorstandes
22.11.2010	Arbeitskreissitzung	10.02.2019	Info GR
24.01.2011	Arbeitskreissitzung	12.02.2019	Übermittlung Vorschlagsliste Vorstandschaft TG
07.02.2011	Info GR	01.03.2019	Info GR - Haushaltsansatz
01.03.2011	Arbeitskreissitzung	11.03.2019	Info GR zur weiteren Vorgehensweise
14.04.2011	Arbeitskreissitzung	25.3-5.4.2019	Kanalbefahrung Hausanschlüsse Fa. Kuchler
27.06.2011	Arbeitskreissitzung	09.04.2019	Neuwahlen TG
		29.04.2019	Sitzung TG – Aufgabenverteilung im Vorstand, allg. Informationen
		13.05.2019	Info GR – Wahlergebnis und TG-Sitzung 29.04.2019

Umfassende Dorferneuerung Fröhstockheim Sofortmaßnahmen und BA 1

Sofortmaßnahmen (2009-2012) 488.994,45 €

Förderung: 216.914,02 €

Eigenanteil der Gemeinde 272.080,43 €

BA 1 Gesamtkosten: 2.485.640 €

Zuschuss : 1.402.440 €

Eigenanteil Gemeinde: 1.083.200 €

Vertragsabschluss Ing.-Büro Röschert, Würzburg

Ausschreibung der Maßnahme Spätherbst/Winter 2019/20

Baubeginn voraussichtl. Frühjahr 2020

Bauzeit für BA 1: 1,5 – 2 Jahre

Finanzierung 600.000 EUR „StraBs“ 2020: 100 T€, 2021: 150T€,
2022: 150T€ und 2022: 200T€ - Finanzierung über Darlehen !

Mindestzahlung Freistaat 10.000 € / p.a.

Straßenausbaubeiträge

Ausbaubeiträge seit **Beginn der Städtebauförderung** und Aufstellung der aktuell kalkulierten Beiträge (Ortsmitte Barrierefrei und Dorferneuerung)

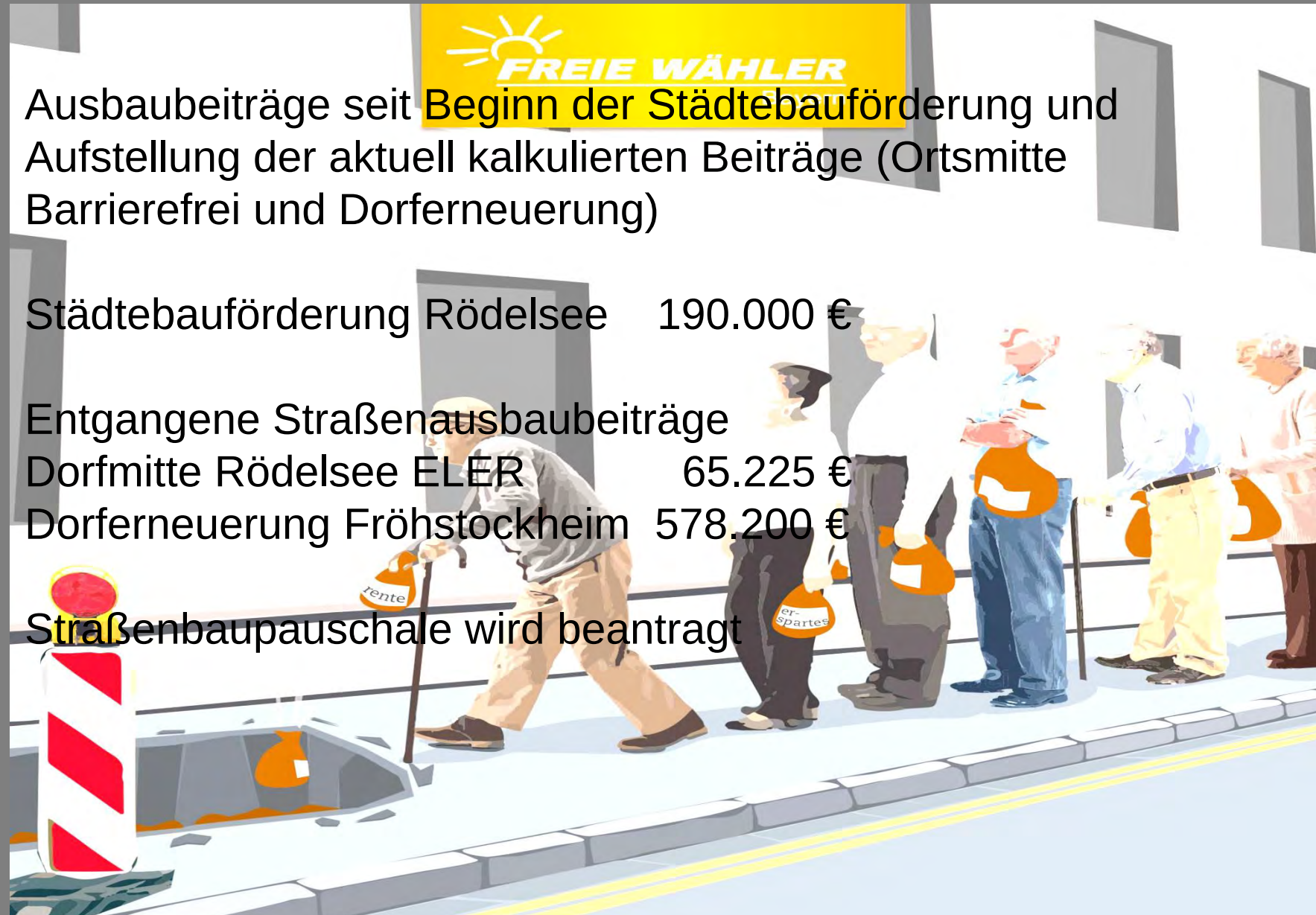
Städtebauförderung Rödelsee 190.000 €

Entgangene Straßenausbaubeiträge

Dorfmitte Rödelsee ELER 65.225 €

Dorferneuerung Fröhstockheim 578.200 €

Straßenbaupauschale wird beantragt



3. Informationen zum Baugebiet „Schlossgrund“ und den Gewerbegebieten Fröhstockheim



Tagesordnung zur außerordentlichen Bürgerversammlung vom 01.02.2019 zum BG „Schlossgrund“

1. Flächennutzungsplan der Gemeinde incl. Änderungen
2. Baugebiet Schlossgrund (Entwicklungsgeschichte)
3. Gewerbegebiet „Am Gries“ – Industriegebiet ?
4. Mögliches Neubaugebiet Fröhstockheim
5. Gerüchte versus Fakten (u.a. Verschuldung der Gemeinde, Rechtsstreit Baugebiet Schloßberg, Abstimmungen im Gemeinderat, Genehmigung von Bauvorhaben incl. Denkmalschutz, Nachrücker, Verschwendung von Steuergeldern, Spinnereien, Grunderwerb Mainbernheimer Str., Wertminderung durch Umgehungsstraße Fröhstockheim)
6. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Feststellungsbeschluss vom 09.03.1981, genehmigt mit Auflagen der Regierung von Unterfranken vom 04.11.1981, Nr. 420-921 a 2/79

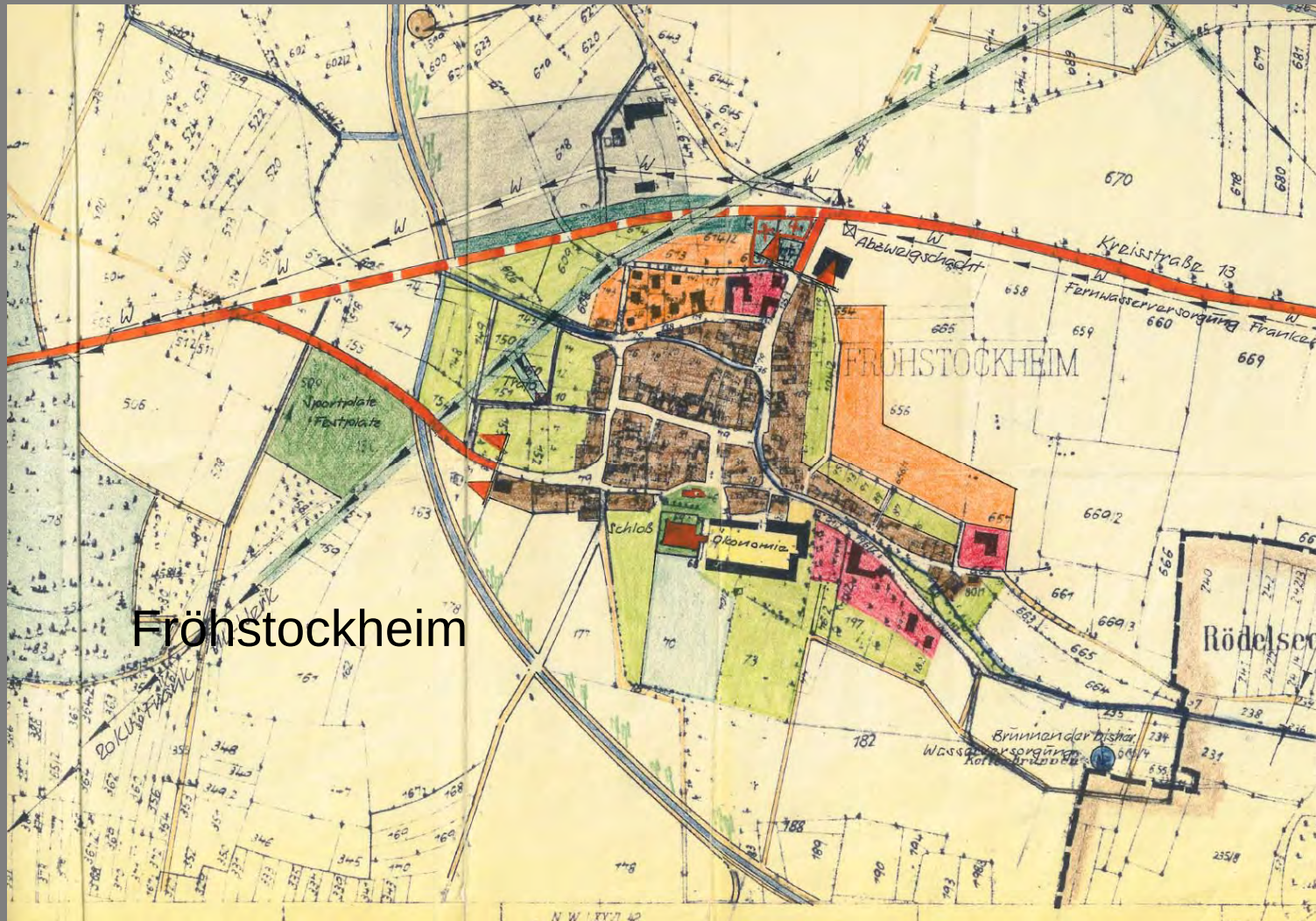
1. Änderung - Feststellungsbeschluss vom 02.12.1991, genehmigt mit Auflagen der Regierung von Unterfranken vom 11.05.1992, Nr. 420-4621.04-1/92

2. Änderung - Feststellungsbeschluss vom 05.06.2000, genehmigt mit Bescheid des Landratsamtes Kitzingen vom 11.08.2000, Nr. 75-610/10.1

3. Änderung (Gesamtüberarbeitung) - Feststellungsbeschluss vom 07.10.2013 genehmigt mit Bescheid des Landratsamtes Kitzingen vom 05.11.2013, Nr. 61-610/10.1

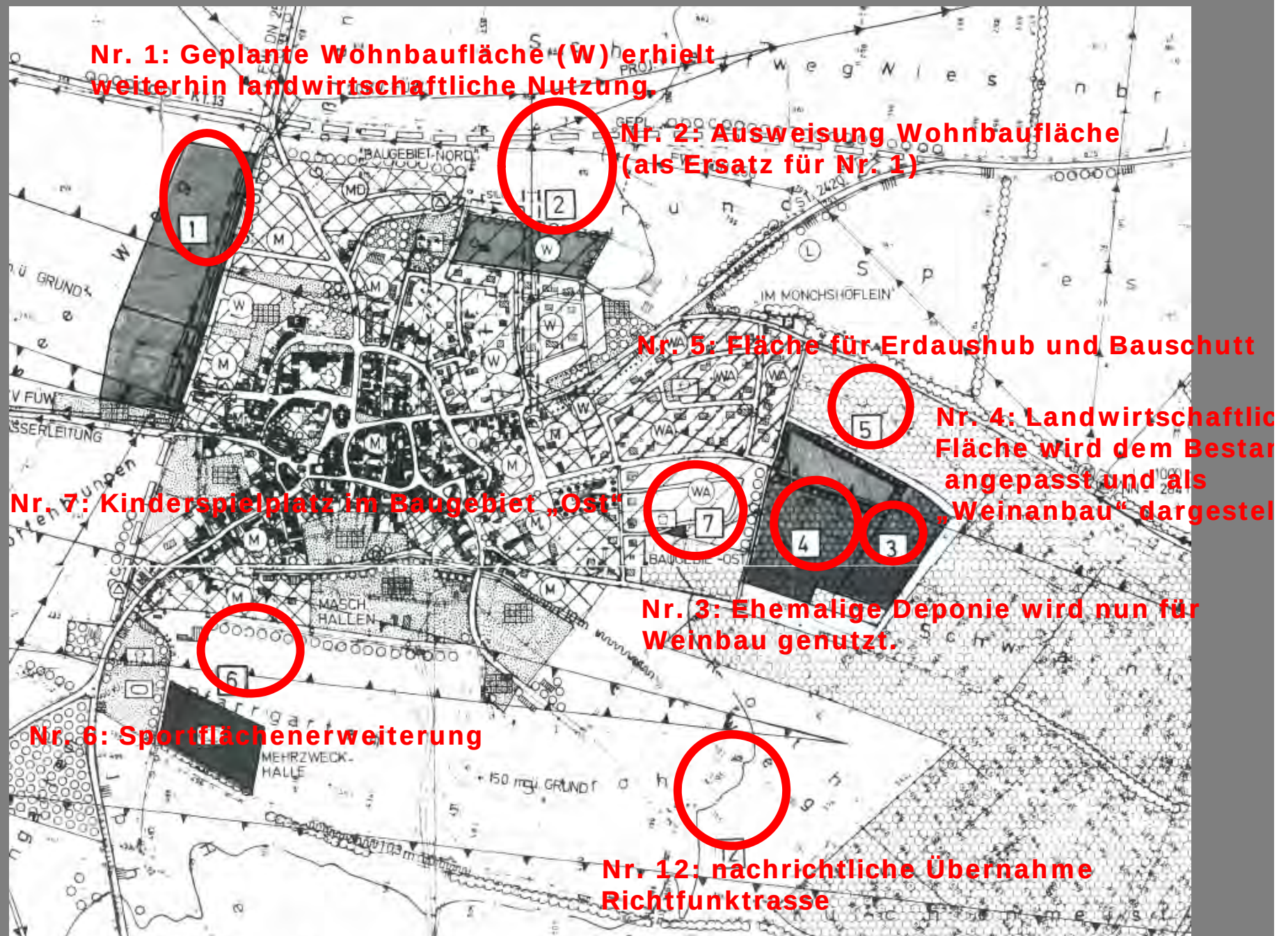
4. Änderung - Feststellungsbeschluss vom 28.01.2019, genehmigt mit Bescheid des Landratsamtes Kitzingen vom 15.02.2019, Az. 61-6024-BL-16-2018

[illegible]

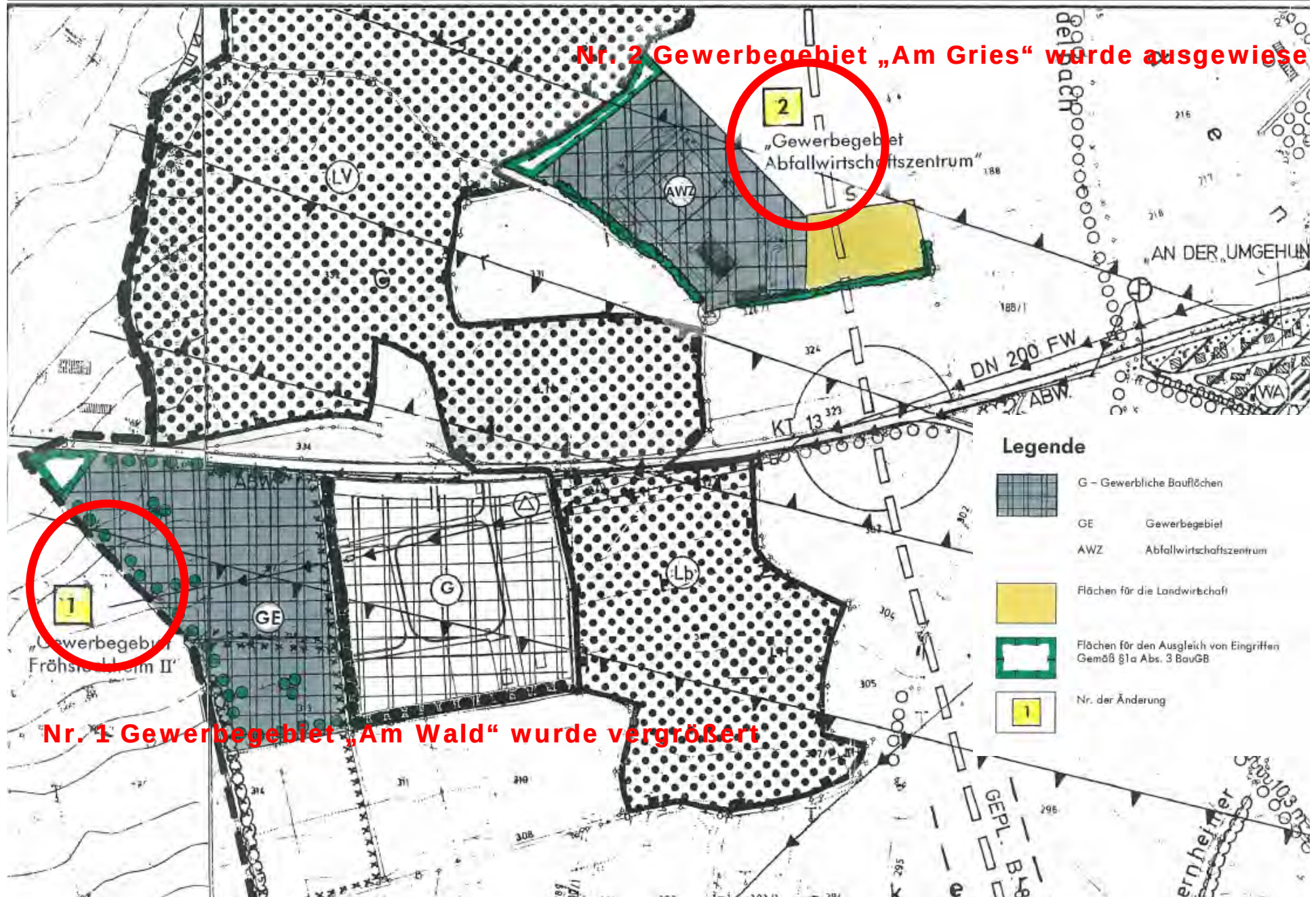


Fröhstockheim

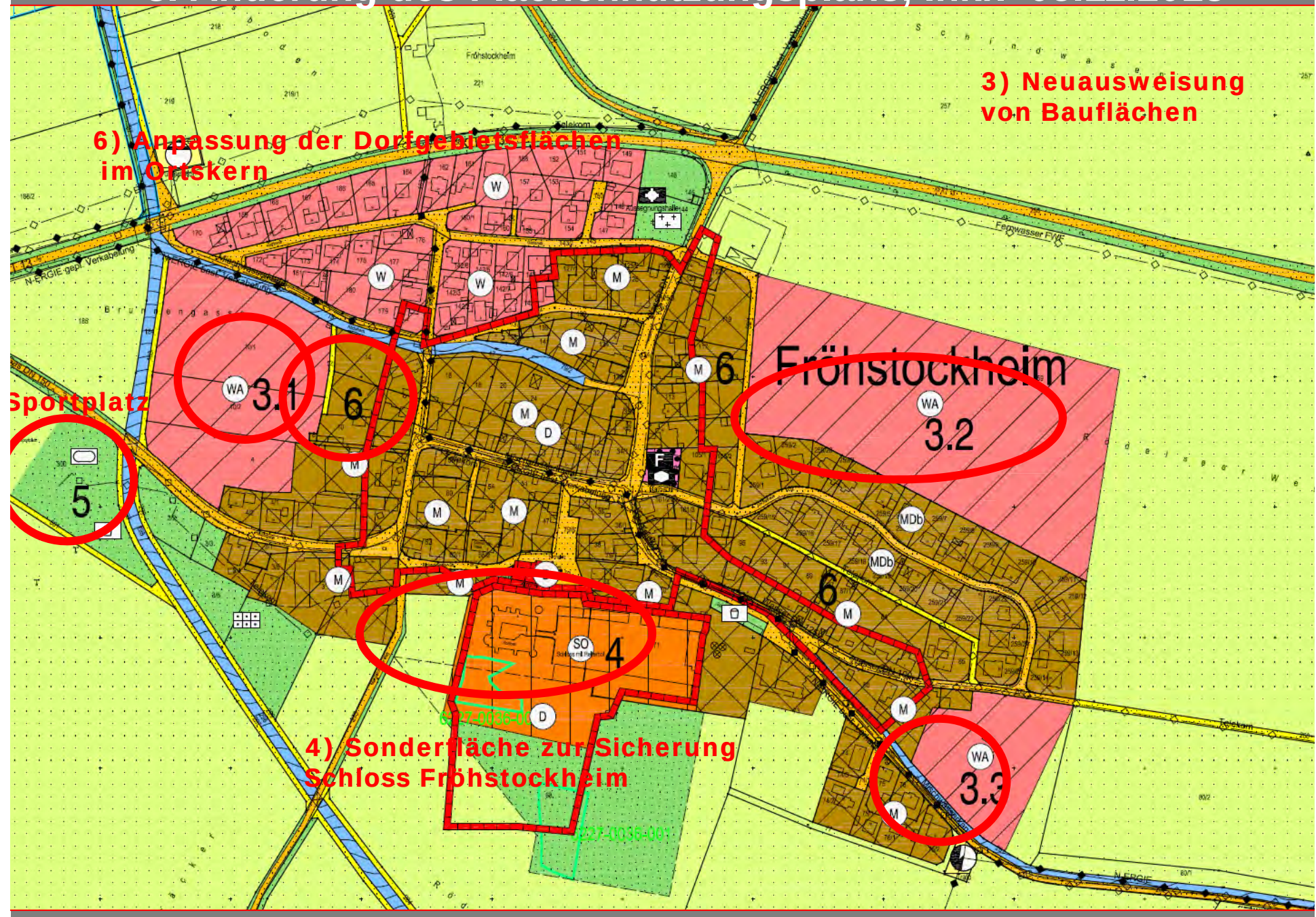
1. Änderung des FNP, Inkr. 11.05.1992

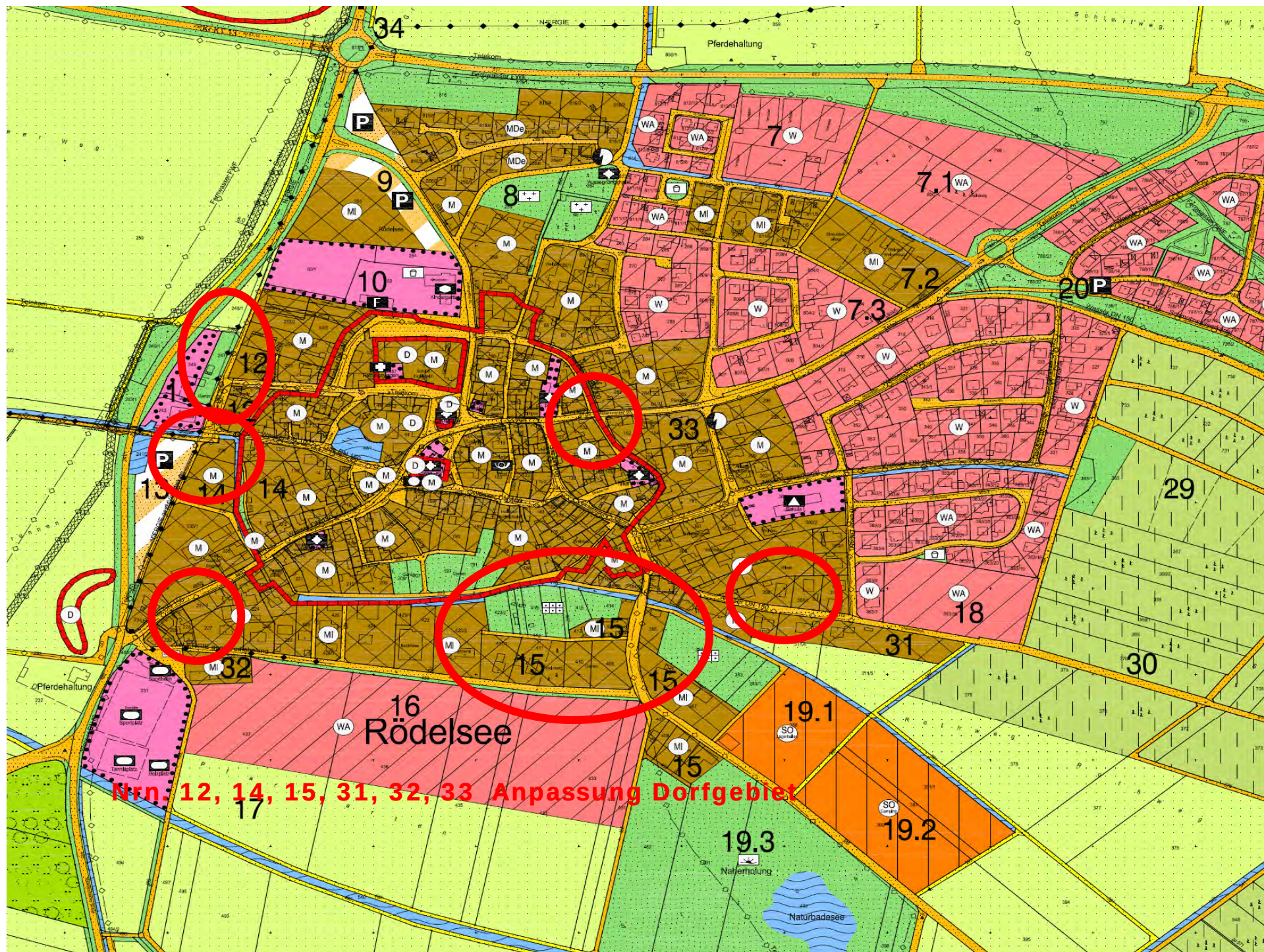


2. Änderung des FNP, Inkr. 11.08.2000



3. Änderung des Flächennutzungsplans, Inkr. 05.11.2013





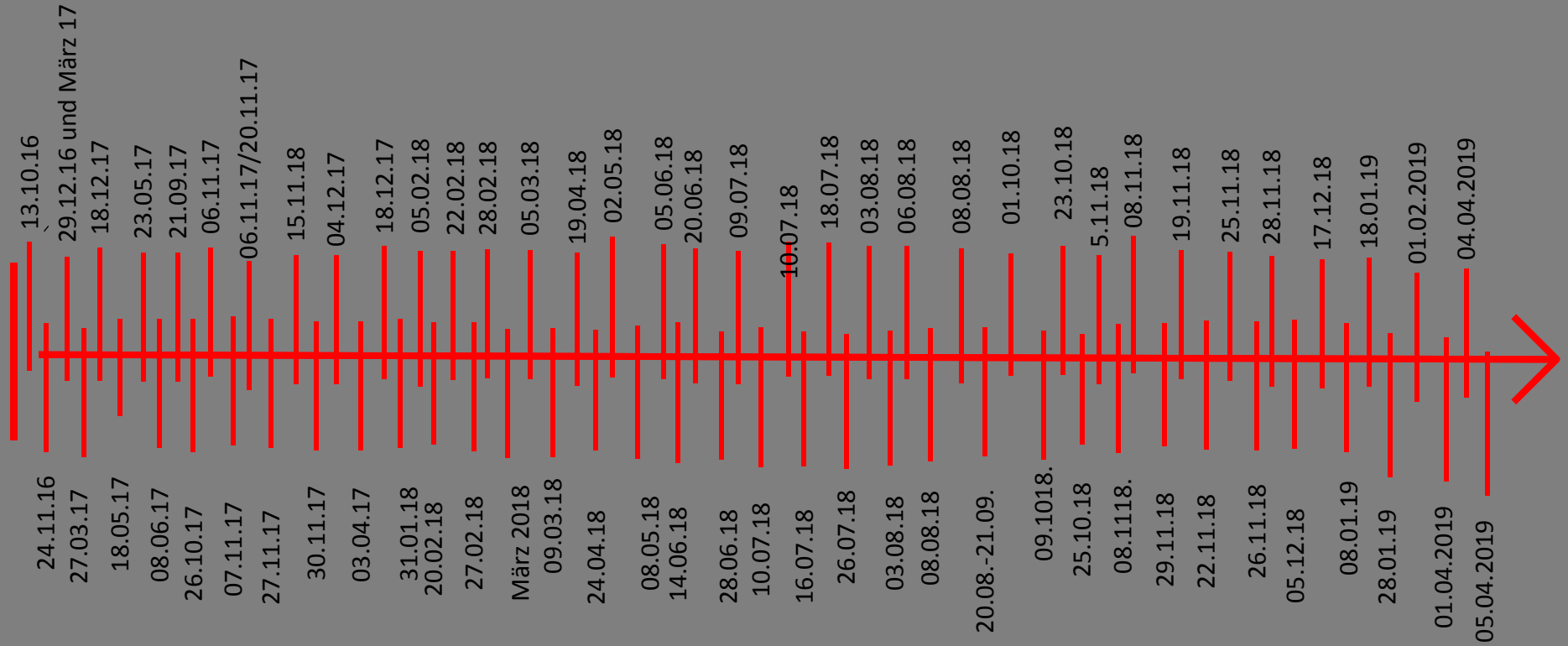
4. Änderung des Flächennutzungsplans



Bebauungsplan Schlossgrund



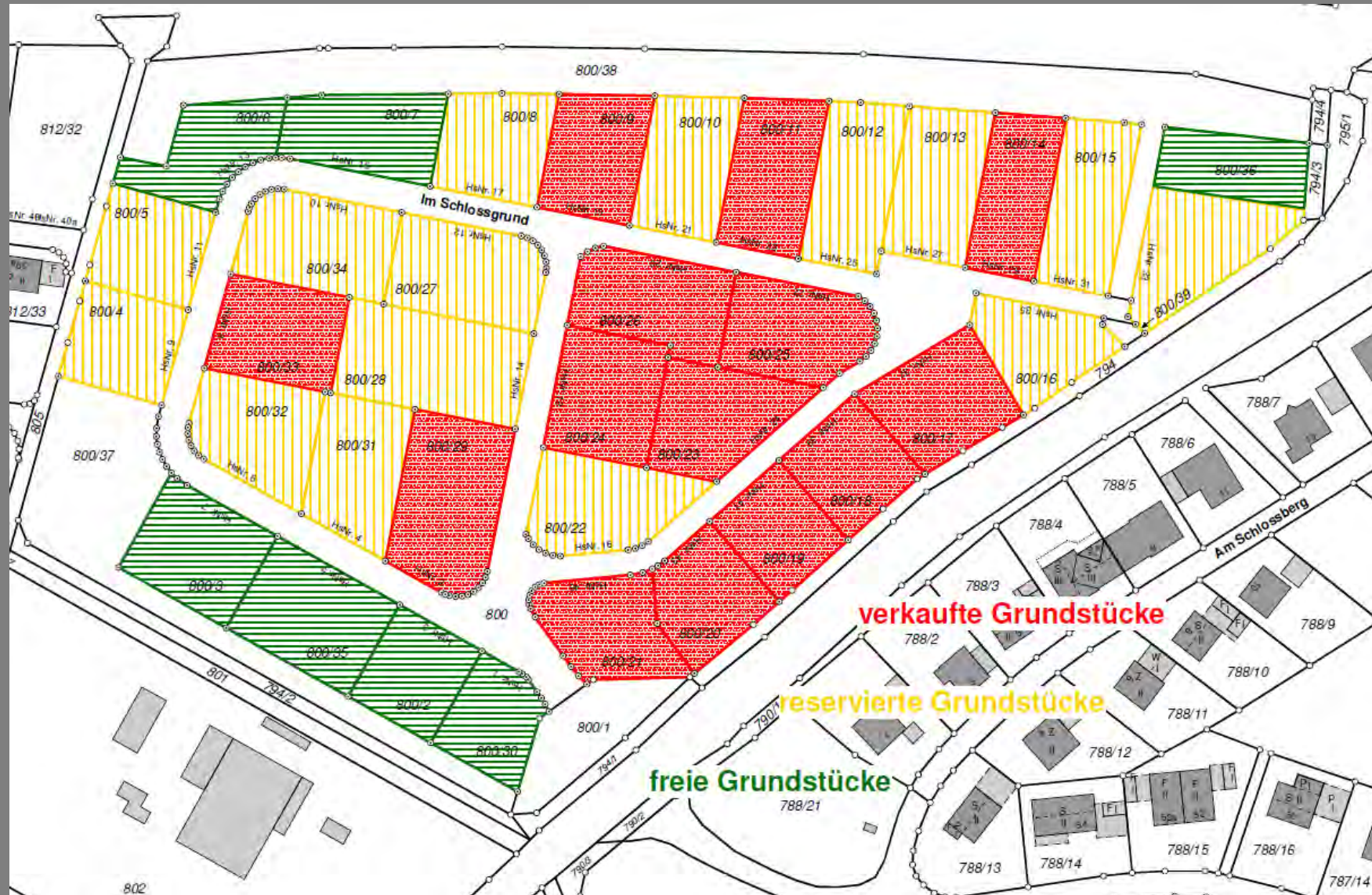
Bebauungsplan Schlossgrund



Rechtskraft: 05.04.2019

Normenkontrollantrag: 04.04.2019

Bebauungsplan Schlossgrund



Baugebiet Schlossgrund

Grunderwerb	997.589,88 €
Planungskosten/Gutachten	66.680,31 €
Erschließung/Fernwasser/Gas/Strom udgl.	1.772.841,57 €
<u>Lärmschutz</u>	<u>400.000,00 €</u>

Summe 3.237.111,76 €

Zu erwartende Verkaufserlöse 3.497.172,00 €

„Überschuss“ 260.060, 24 €

Anwaltskosten (bisher) ca. 80.000 €

Bereits eingegangen Zahlungen 692.711 €

Aktuell können 7 Bauplätze nicht verkauft werden, wegen des anhängigen Normenkontrollverfahrens (ca. 350.000 €).

Gewerbegebiete „Am Wald“ bzw. „Am Gries“, Fröhstockheim

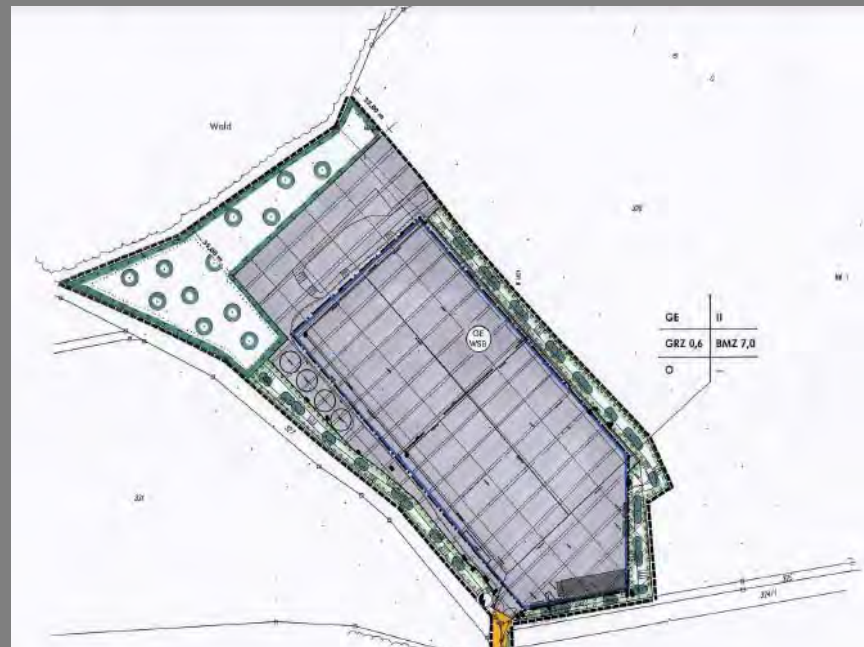


Gewerbegebiet „Am Gries“, Fröhstockheim

Bebauungsplan „Gewerbegebiet Wertstoffbetrieb
Fröhstockheim“

Satzungsbeschluss am 11.09.2000, Inkrafttreten am 29.09.2000

Betriebszeiten bei Genehmigung: 5 Tage zweischichtig von 6 –
22 Uhr ! Öffentliche Auslegung vom 11.07.-10.08.2000. Die Lage
ist immissionsschutzrechtlich unbedenklich. Abstand zur
Wohnbebauung 300 m.



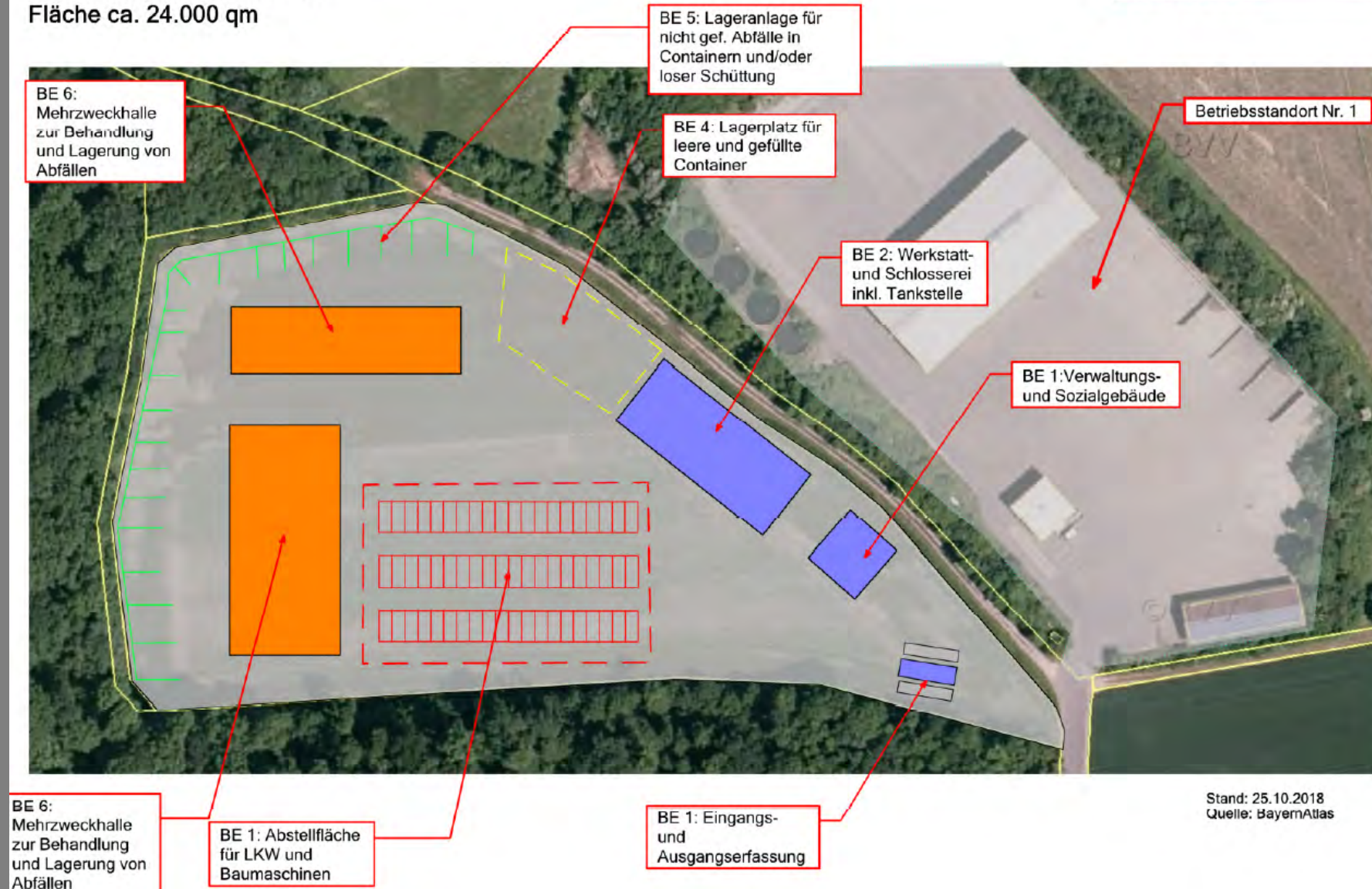
Erweiterungspläne Fa. Knettenbrech & Gurdulic



Erweiterungspläne Fa. Knettenbrech & Gurdulic

Planskizze zur Entwicklung Flurstück 331,
Gemarkung Fröhstockheim
Fläche ca. 24.000 qm

**KNETTENBRECH
GURDULIC**



Stand: 25.10.2018
Quelle: BayernAtlas

Erweiterungspläne Fa. Knettenbrech & Gurdulic

Lageplan zur Schallmessung



Haushalt 2019 ff



Steuereinnahmen

		Rechn.-Ergeb.	Rechn.-Ergeb.	Entwurf
		2017	2018	2019
		Euro	Euro	Euro
Grundsteuer A		24.681,84	26.936,44	24.800,00
Grundsteuer B		152.281,26	151.041,02	155.900,00
Gewerbesteuer		726.238,06	588.453,29	575.000,00
Hundesteuer		4.115,00	4.615,00	5.000,00
Grunderwerbsteuer		40.687,42	15.452,50	15.000,00
Zwischensumme		948.003,58	786.498,25	775.700,00
Einkommensteuer-				
beteiligung		902.275,00	1.027.120,00	1.068.000,00
Umsatzsteuerbeteilig.		29.074,00	40.181,00	39.400,00
Schlüsselzuweisungen		506.608,00	469.004,00	333.400,00
ESt-Ersatzleistung für				
Familienleist.ausgl.		66.202,00	76.921,00	78.900,00
Summe		2.452.162,58	2.399.724,25	2.295.400,00

Umlagenbelastung, Netto-Steueraufkommen

		Rechn.-Ergeb.	Rechn.-Ergeb.	Entwurf
		2017	2018	2019
		Euro	Euro	Euro
Gewerbesteuerumlage		141.594,00	114.543,00	105.100,00
Kreisumlage		584.764,88	653.483,60	752.600,00
Zwischensumme:		726.358,88	768.026,60	857.700,00
VGem-Umlage		245.058,00	254.916,00	269.100,00
Schulverband Mainbernheim		107.300,00	105.450,00	86.500,00
Schulverband Iphofen		51.870,00	51.718,00	63.200,00
Pers.Kost.Zusch.KiGa.netto		179.619,76	217.313,25	253.300,00
Summe:		1.310.206,64	1.397.423,85	1.529.800,00

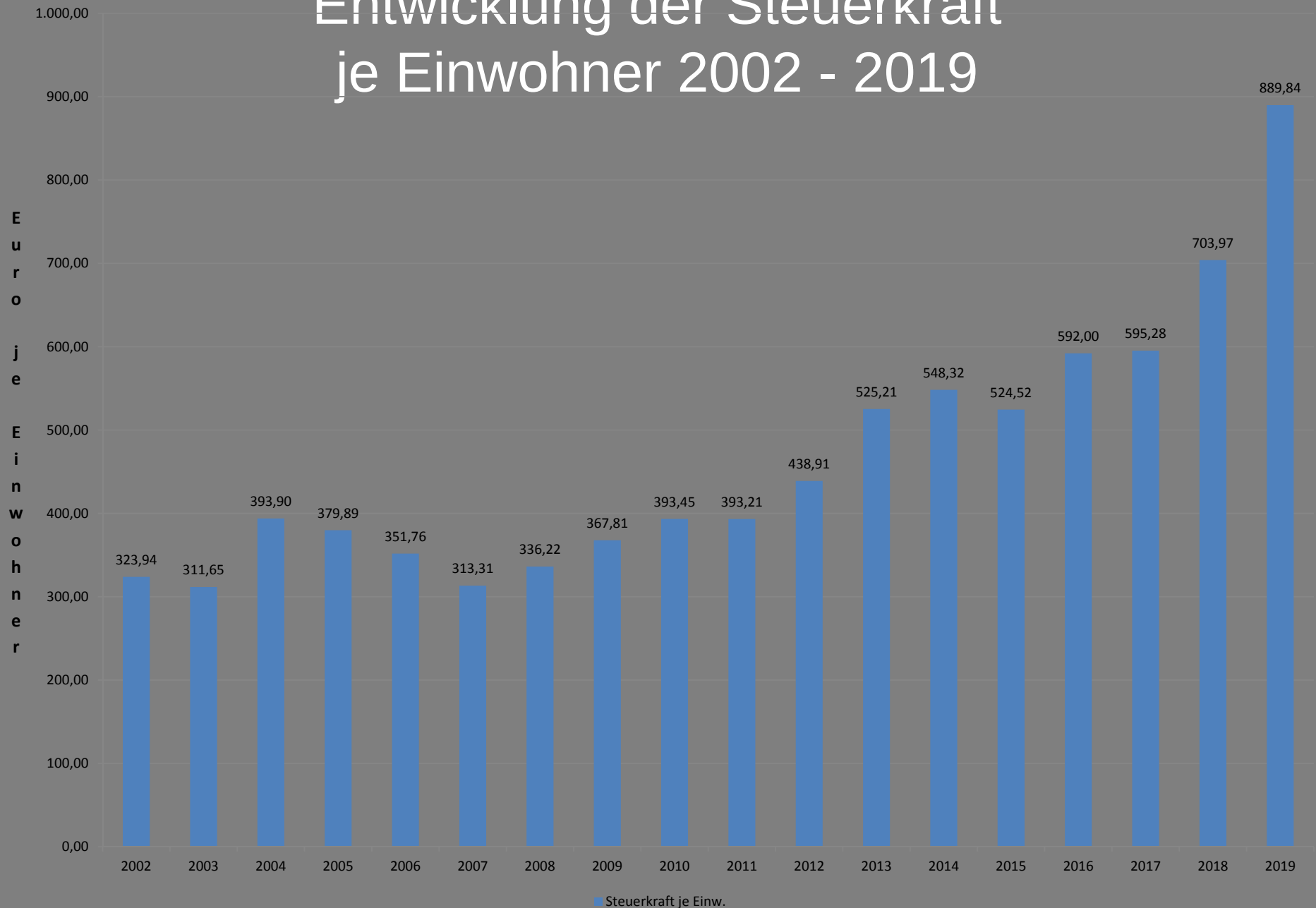
		Rechn.-Ergeb.	Rechn.-Ergeb.	Entwurf
		2017	2018	2019
		Euro	Euro	Euro
Steuereinnahmen		2.452.162,58	2.399.724,25	2.295.400,00
Umlagen		1.310.206,64	1.397.423,85	1.529.800,00
Nettosteuer		1.141.955,94	1.002.300,40	765.600,00

Entwicklung der Haushalte 2002 – 2019

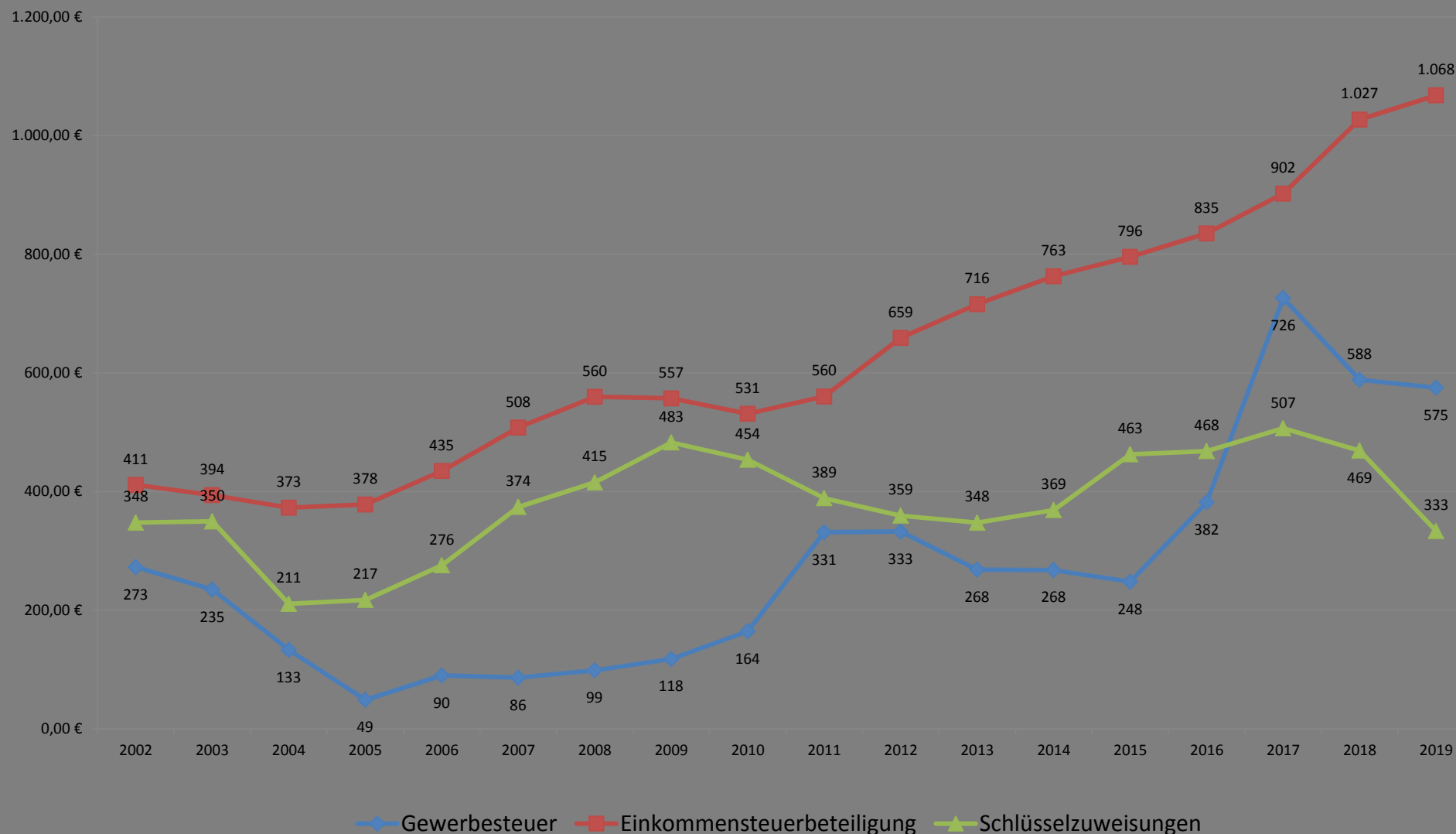
(in 1.000 €)



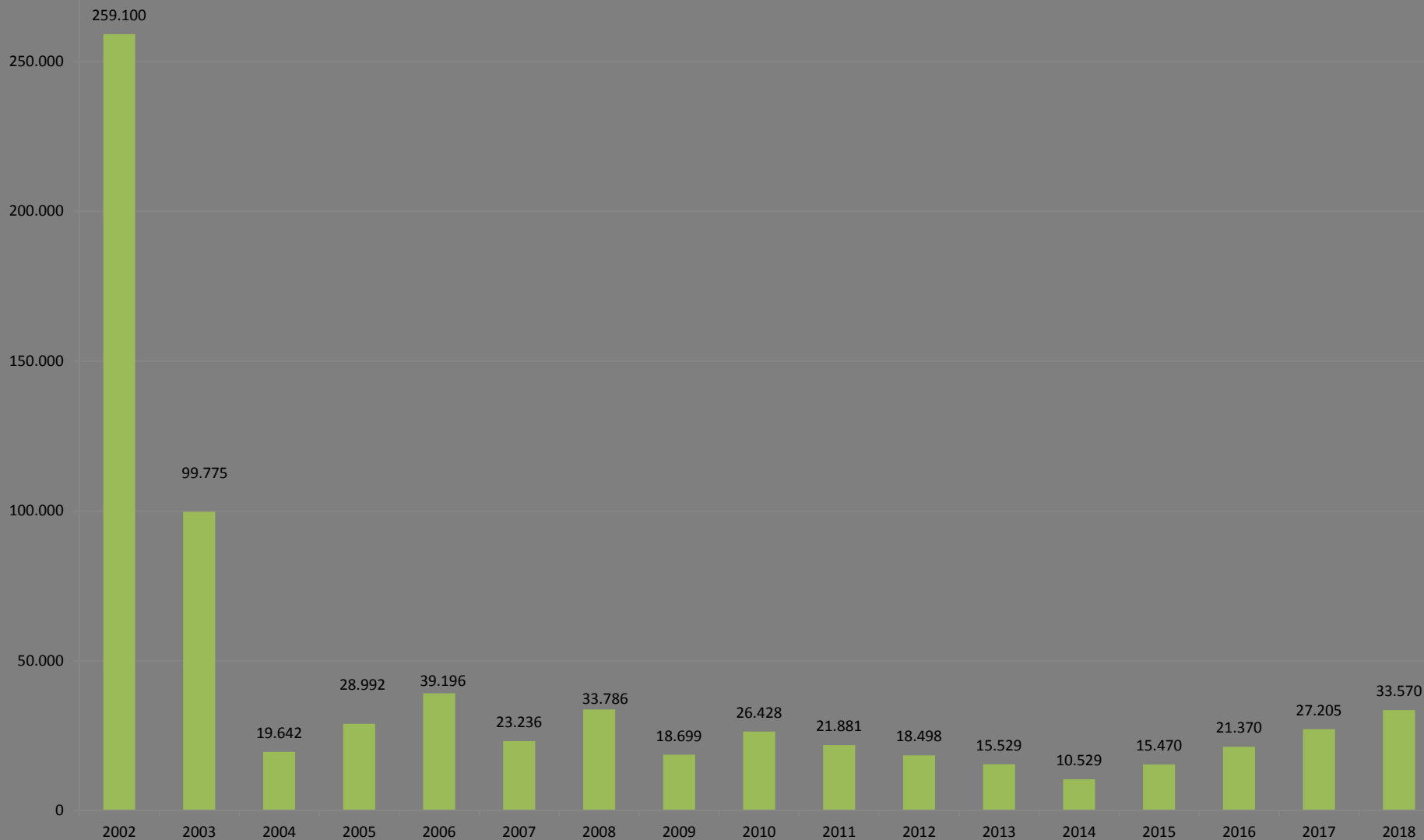
Entwicklung der Steuerkraft je Einwohner 2002 - 2019



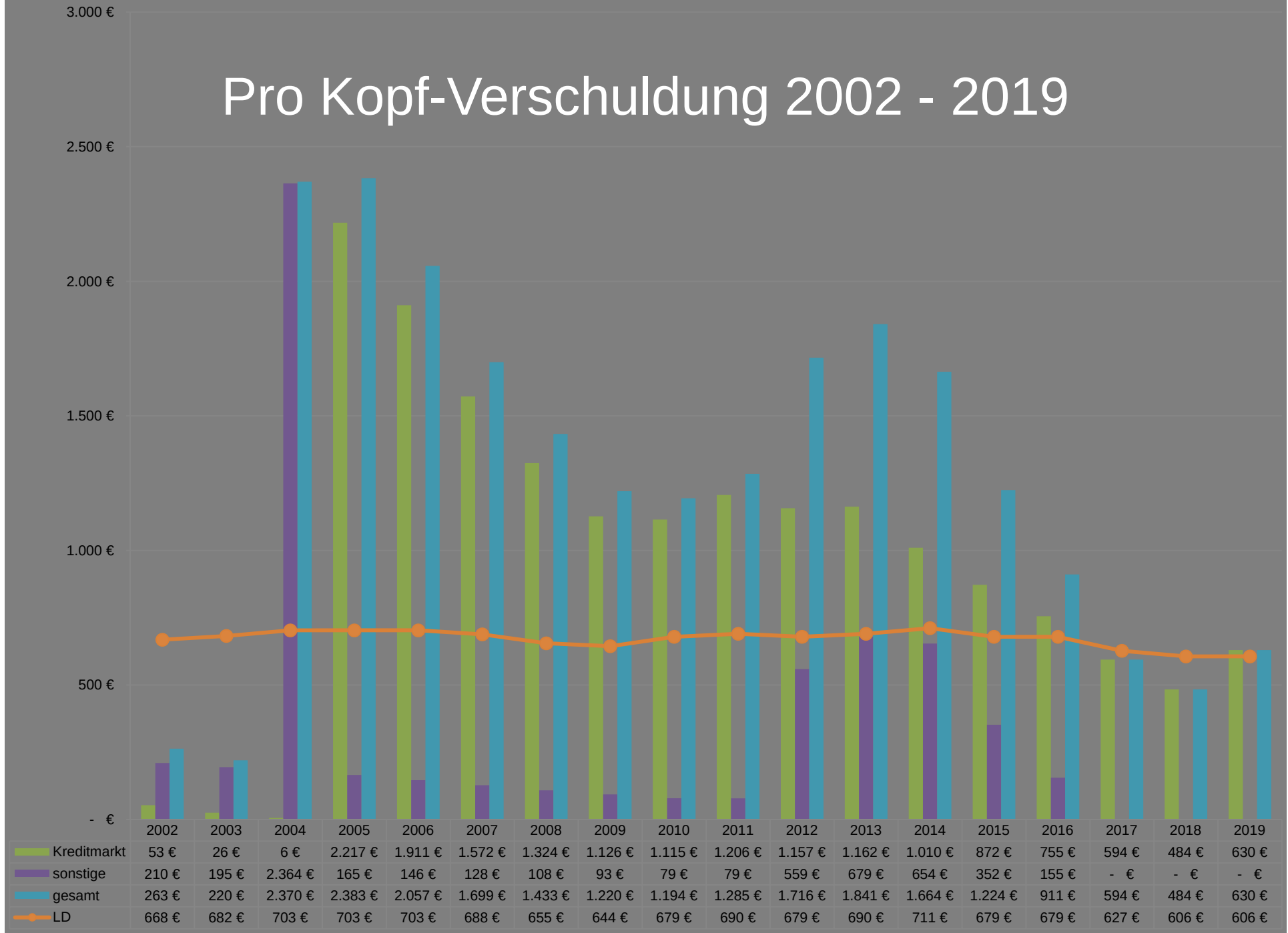
Entwicklung der Gewerbesteuer, Einkommenssteuerbeteiligung u. Schlüsselzuweisungen 2002 – 2019 (in 1.000 €)



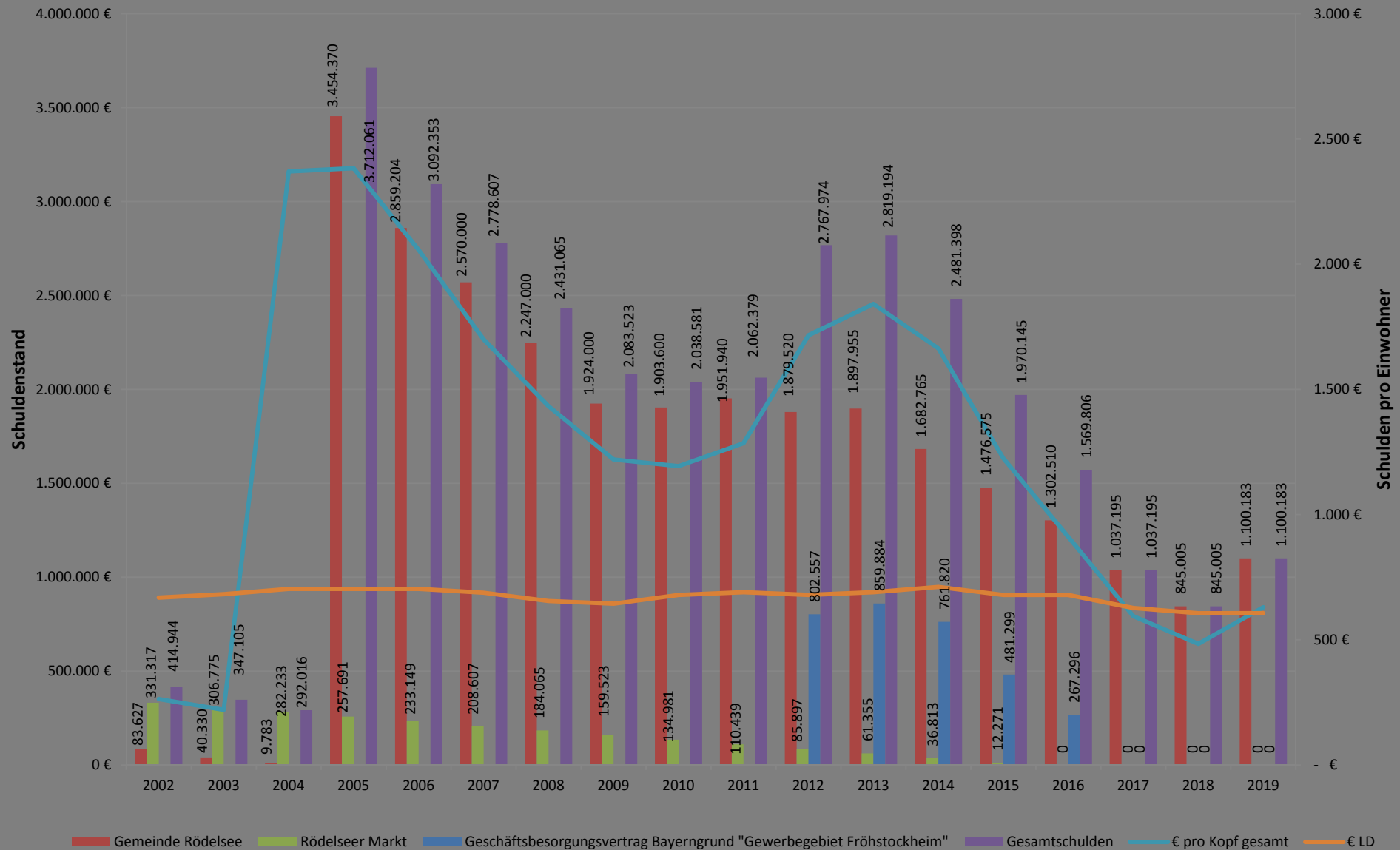
Entwicklung der allg. Rücklagen 2002 – 2018 (in Euro)



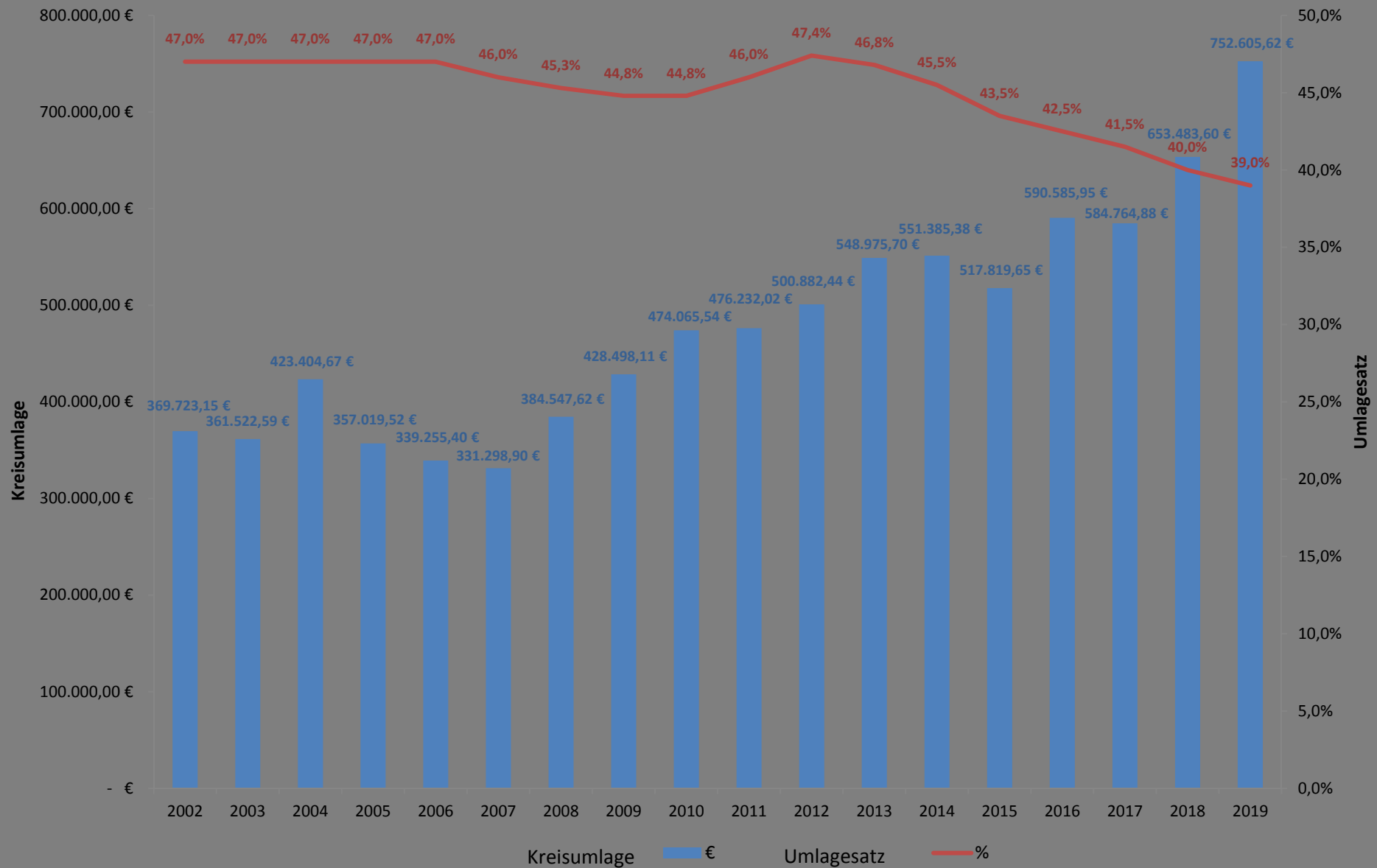
Pro Kopf-Verschuldung 2002 - 2019



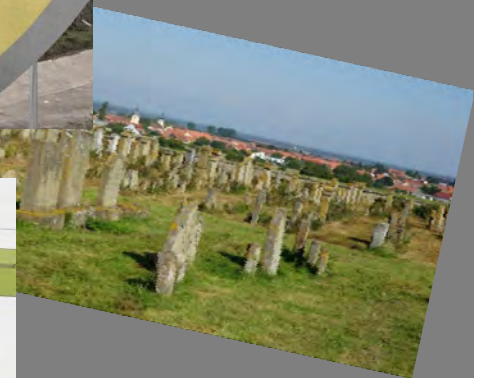
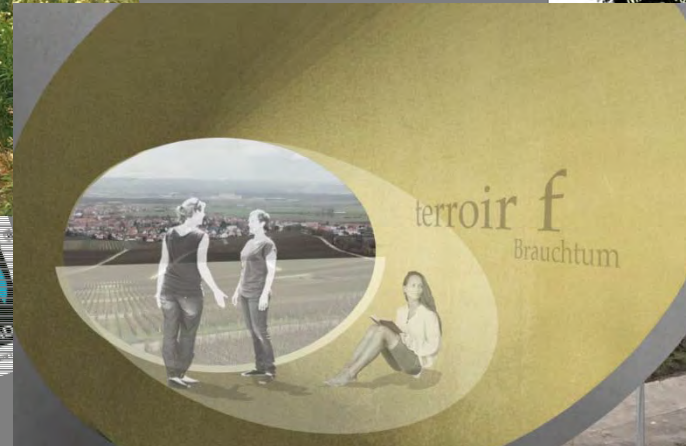
Entwicklung der Schulden 2002 - 2019



Entwicklung Kreisumlage und Umlagesatz 2002 - 2019

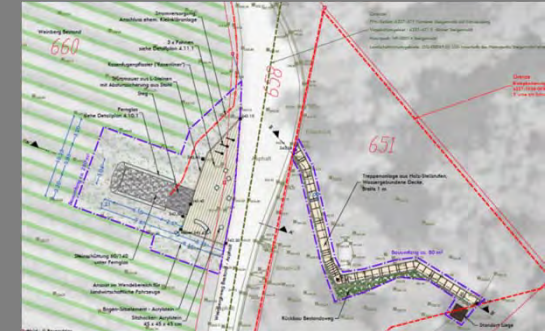


5. Besondere Projekte & Maßnahmen





terroir f



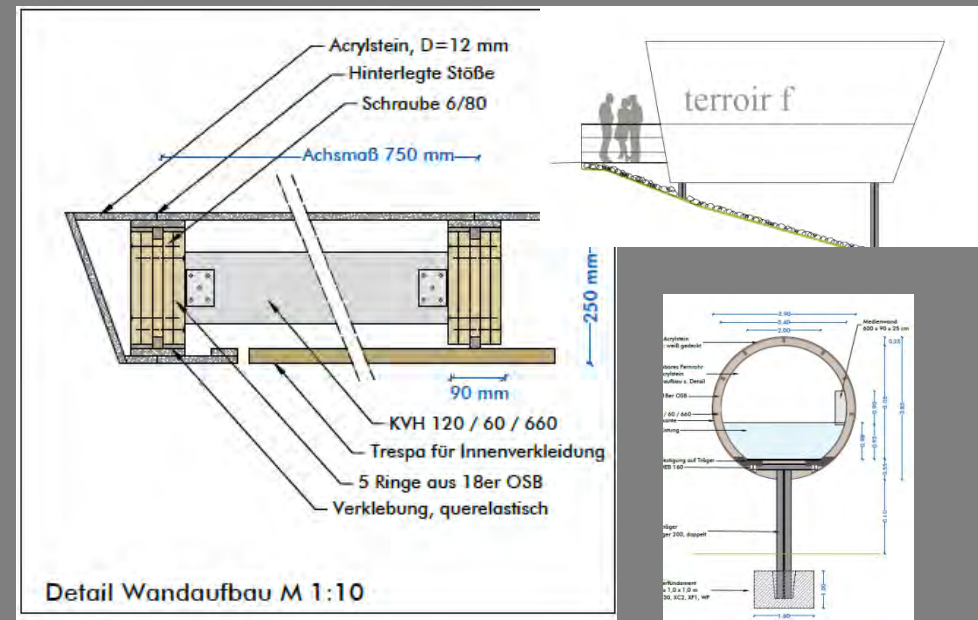
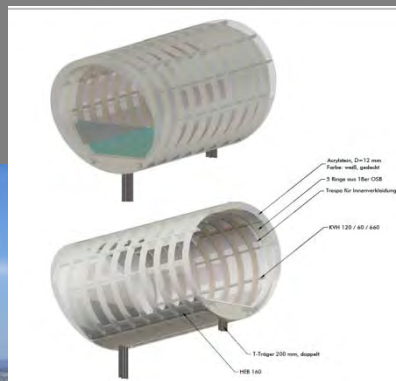
Gesamtkosten: ca. 350.000 €

Finanzierung:

Förderung: 140.000 €

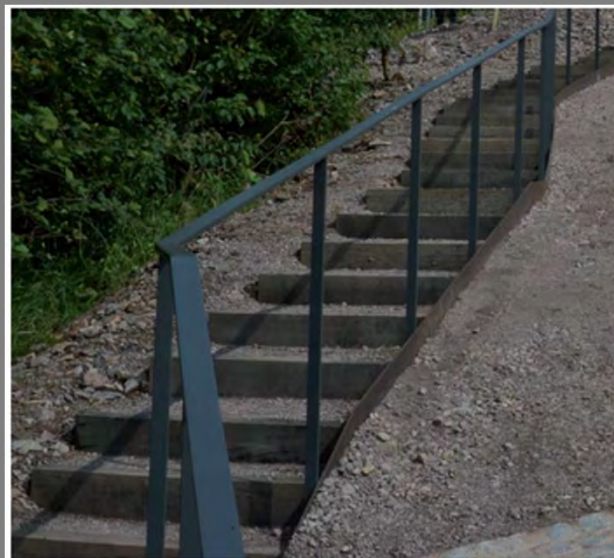
Gemeinde: 150.000 €

Sponsoring: 60.000 € (aktuell 48.000 €)

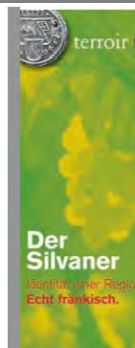




Patenschaften für Sitzwürfel aus Acrylstein



terroir f. Alzenau: Beispiel Stufenanlage aus Stellstufen mit Handlauf



Beispiel Rasenfugenpflaster („Rasenliner“)

Fairtrade-Town Rödelsee

Verleihung des Titels am 27.04.2019

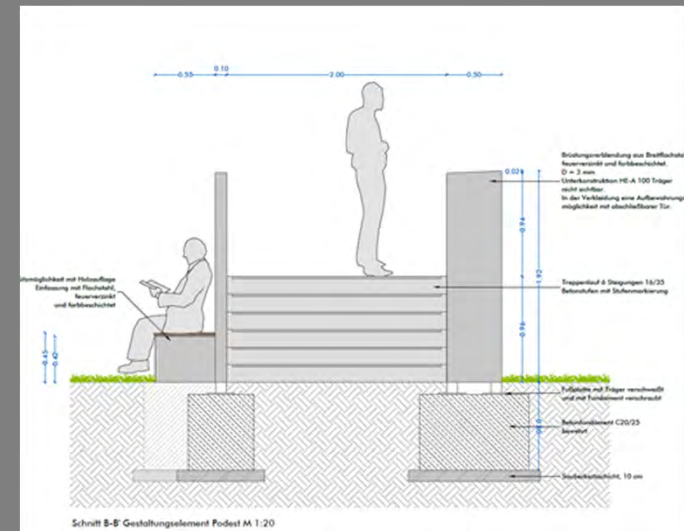
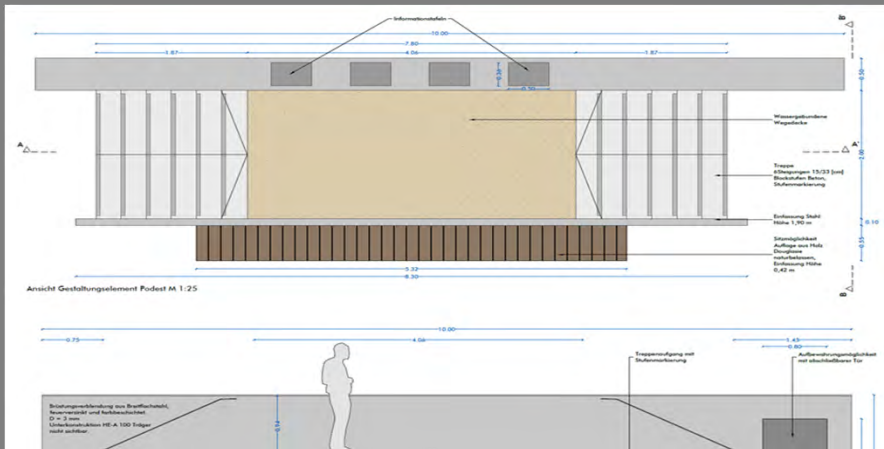
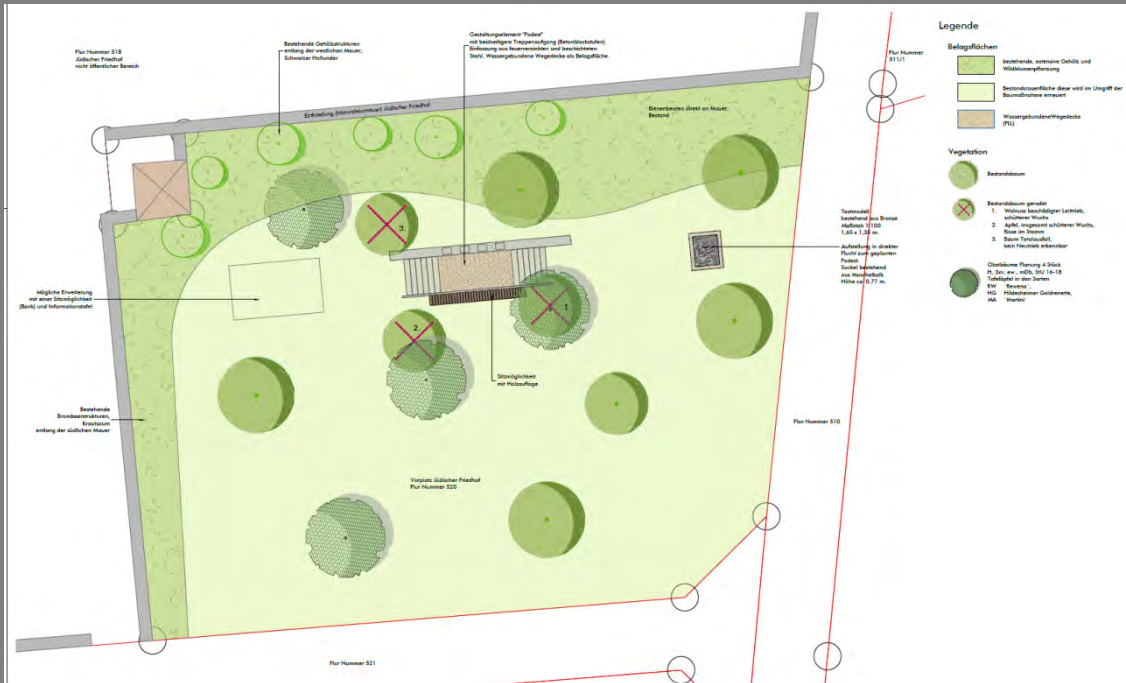


Jüdischer Friedhof



Jüdischer Friedhof

Teilprojekt Friedhofsvorplatz



Netzwerk Jüdischer Friedhof Wissens- und Vermittlungsnetzwerk

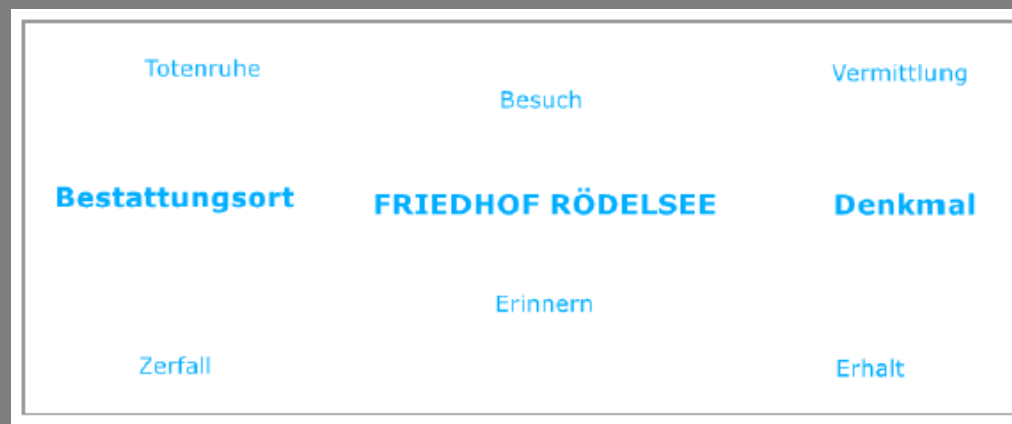
Besondere Anforderungen: Bestattungsstätte und Wunsch, das historische Denkmal stärker zu erschließen, Vernetzung mit Gemeinden im Lkr.

Gesamtkosten brutto ca. 129.382,75 €

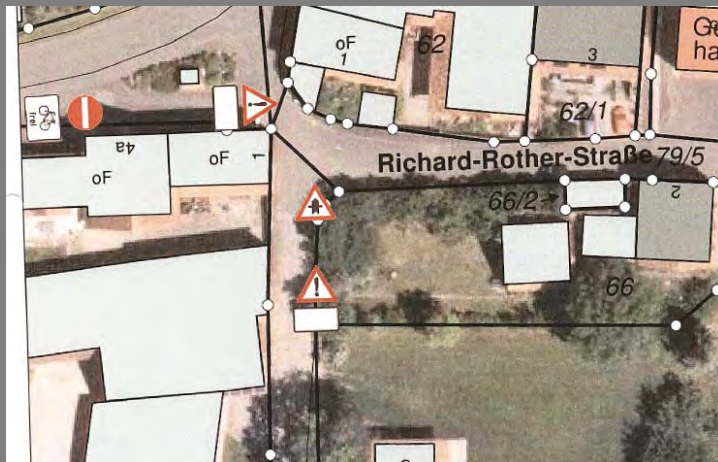
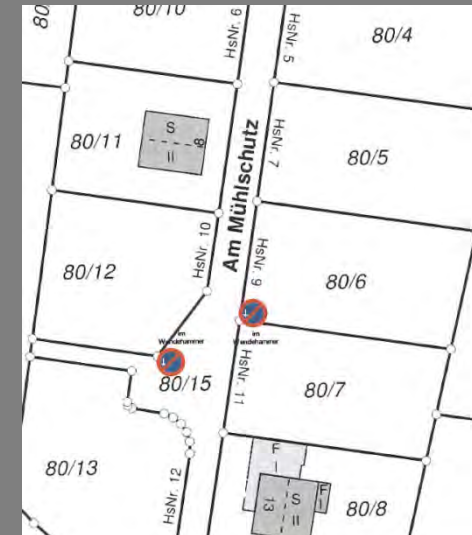
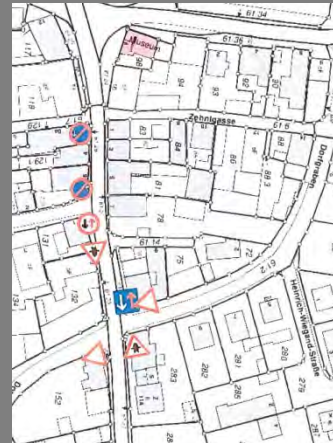
LEADER (ELER) ca. 50 %

Sparkassenstiftung für den Lkr. 750 €

Max. Beteiligung der Gemeinde ca. 6.500 €



Verkehrsregelungen



Kindergarten



Betreuungssituation in Kitas hat sich verbessert (Bertelsmann-Studie)



1. Betriebserlaubnis ab 01.05. 2018, befristet bis 31.08.2019.
 2. Umfang:
 - Haus für Kinder
 - davon Krippe
 - Kindergarten
 - Außenstelle Waldkindergruppe
- | |
|----------------------|
| insgesamt 99 Plätze |
| mindestens 28 Plätze |
| 50 Plätze |
| insgesamt 21 Plätze |

Aktuelle Kinderzahlen: Stand Mai 2019 **94 Kinder**
bis August 2019 **97 Kinder**

55 Kinder in Hauskindergarten hier sind 5 Notplätze besetzt
18 im Waldkindergarten
21 in der Krippe
21 Vorschulkinder

Entwicklung Kinderzahlen:

Aug.2011	Aug. 2015	Aug.2016	Aug.2017	Aug.2018
67	69	77	85	91
Sept.2011	Sept.2015	Sept.2016	Sept.2017	Sept.2018
57	58	74	68	85

Kindergarten Rödelsee

Erweiterung und Energetische Sanierung

1. Kindbezogene Förderung an den Kindergarten:

2016: 364.089 €	2017: 417.665 €	2018: 482.867 €
Eigenanteil Gemeinde 2018:		229.377,00 €

2. Zuschuss der Gemeinde zum Elternbeitrag

Zuschuss von 50 % des Elternbeitrags für das 2. Kind durch die Gemeinde zum Kindergartenbeitrag

Bisherige Zuschüsse:

2014/2105	2.864,50 €	5 Familien
2015/2016	841,50 €	2 Familien
2016/2017	1.914,50 €	4 Familien
2017/2018	6.208,50 €	13 Familien

Geplant ab 2020: Beitragsentlastung vom Staat für Kinder ab 1 Jahr, Zuschuss der Gemeinde dann nicht mehr notwendig

Danke an Leitung, Trägerverein und Elternbeirat !

Kindergarten Rödelsee

Erweiterung und Energetische Sanierung

Gesamtkosten lt. Kostenständen:	1.202.849 €
Erweiterungsbau	670.099€
Energetische Sanierung	532.750€

Bisher verausgabt: ca. 794.016 €

Förderung:

a) Förderprogramm Finanzschwache Kommune	351.400 €
b) Krippenförderprogramm	137.200 €
c) Förderung Art. 10 FAG	420.000 €

Eigenanteil Gemeinde: ca. 294.294 €







Veranstaltungsparkplätze

Veranstaltungsparkplatz West
Kostenschätzung: 60.636,57 €
Kostenschätzung mit Eigenleistung
Bauhof: 41.053,93 €



Veranstaltungsparkplatz Nord Kostenschätzung ca. 327.250 €

Zuschuss ca. 70 %



Feuerwehren

Einweihung Kat-S am 14.10.2017
(Katastrophenschutzfahrzeug)



Beschaffung HLF 20 für die FFW Rödelsee (Hilfeleistungslöschfahrzeug)

Gesamtkosten lt. Vergabe	457.366,58 €
Zuschuss Reg. (Höhe für HLF 10)	87.200 €
Veräußerung LF 8/6 (geplant)	90.000 €
Eigenanteil Gemeinde	



Beschaffung MTW für die FFW Rödelsee (Mannschaftstransportwagen)

Voraussichtl. Kosten	55.000 €
Zuschuss Reg.	13.100 €
Allg. Zuwendung FFW Röd	5.000 €
Eigenanteil Gemeinde	

Ausschreibung wurde aufgehoben
Anhängekupplung hat Priorität A
9-Sitzer, Nutzung als 8-Sitzer bei
Nutzung mit Hänger wegen zul.
Gesamtgewicht
Erneute Ausschreibung erfolgt



Laufende Kosten Feuerwehr

Verwaltungshaushalt 2018:

Einnahmen: 7.224,80 €

Ausgaben: 43.166,78 €

Saldo: - 35.941,98 €

Vermögenshaushalt 2018:

Einnahmen: 10.270,00 €

Ausgaben: 4.843,30 €

Saldo: 5.426,70 €

Einnahmen entstehen durch Verrechnung von Einsätzen oder durch Zuschüsse



Gräbenreinigung

Das am TSV-Gelände abgelagerte Material musste beprobt werden (Kosten für die Untersuchung: 875,15 €).

Für die Entsorgung fallen Kosten i.H.v. 5.186,21 € an.

Kosten Gräbenreinigen Fa. Hofmann:

2018/19: 39.611,82 €

Zuschüsse Jagdgenossenschaft Rödelsee und Fröhstockheim

Je 2.500 €

Eigenanteil Gemeinde ca. 42.000 €



Sanierungsplanung Rödelsee



Friedhof Rödelsee



Friedhof Fröhstockheim



6. Wünsche & Anträge



Quartiers „Amtsstunden“

Mal was anderes: Nicht Sie besuchen mich, sondern ich besuche Sie in Ihrem „Quartier“ ... nämlich

Dienstag 23.07.2019 Rödelsee

18.00 – 19.25 Uhr am Pausenhof an der Schule, Schulstraße

19.30 – 21.00 Uhr am Elfleinshäusla, An den Kirchen

Dienstag 30.07.2019 Fröhstockheim

18.00 – 19.25 Uhr am Spielplatz „Apfelwiese“, Rödelseer Weg

19.30 – 21.00 Uhr an der „Gemeinde-Wiese“, Johannisbrunnenweg

Terminänderung: Dienstag, 10.09.2019 Fröhstockheim – Rödelsee

18.00 – 19.25 Uhr am Vereinsheim, Richard-Rother-Straße

19.30 – 21.00 Uhr am Rödel-See, Fröhstockheimer Weg

Kabarett

Samstag, 5.10.2019, 20 Uhr im Löwenhof
VVK 19 €, AK 21 €

Mit dem Programm „Fürchtet Eich nicht!“



Gemeindeausflug 2019 nach Coburg

Samstag, 19.10.2019

Coburg – Kostümstadtführung, Veste Coburg





The End